



AM
4 Watt
New
EU-Standard



CB RADIO

Bedienungsanleitung AE 6690

Operating Manual AE 6690

Manuale dell'utente AE 6690

Instrucciones breves AE 6690

Aide-mémoire AE 6690

Inhaltsverzeichnis

Einführung	3
Lieferumfang	3
Montage des Funkgeräts	3
Stromversorgung	4
Stromanschluss im Auto:	4
Die Bedeutung der Sicherung im Stromkabel	4
Betrieb über Netzteil am 230 V-Stromnetz	5
Antennenanschluss	5
Einbauvorschriften der Fahrzeughersteller	6
Rechtliche Hinweise	6
CE-Kennzeichnung	6
Hinweise zur Entsorgung von Elektronikschrott	8
Sicherheits-Hinweise	8
Bedienung	9
Frontansicht	9
Länder-Programmierung durchführen	9
Ländereinstellung ändern:	10
Die wichtigsten Funktionen	10
Empfang mit dem AE 6690	10
Einschalten/Lautstärke einstellen	10
Kanal einstellen	10
Rauschsperr (Squelch) einstellen	11
Automatic- Squelch benutzen	11
Senden mit dem AE 6690	12
Über die Tastatur erreichbare Funktionen	12
Linke Tastenseite	13
Rechte Tastenseite	14
Wahl der Modulationsart: AM oder FM ?	15
Externe Anschlüsse	16
Mikrofonbuchse MIC	16
Externer Lautsprecher	16
Problemlösungen („Reset“)	17
Gewährleistung:	17

Englische Anleitung, Italienische Anleitung, Konformitätserklärung,

Kurzanleitungen in Deutsch, Englisch, Französisch, und Spanisch im Anhang A1- A4

Einführung

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen CB-Funkgerät **AE 6690**. Dieses CB Funkgerät aus unserer Heavy Duty Serie ist ein äußerst stabil und robust aufgebautes Funkgerät und ist nahezu **europaweit einsetzbar** was Sie entsprechend dem Land, in dem Sie Ihr Funkgerät benutzen möchten, programmieren können. Lediglich in Österreich dürfen z.Zt. noch keine umschaltbaren CB Funkgeräte benutzt werden, bis die nationalen Regelungen entsprechend geändert werden.. Wir liefern auf Anfrage eine Version ohne Länderumschalter.

Da die neuen europäischen Bestimmungen, die seit einigen Jahren in allen EU Ländern gelten, voraussetzen, dass Sie sich mit den Benutzungsregeln vertraut gemacht haben, bevor Sie Ihr Gerät zum ersten Mal benutzen, möchten wir Sie dringend bitten, diese Bedienungsanleitung durchzulesen und insbesondere nur die Programmierung zu benutzen, die für Ihr Land vorgesehen ist.

Ihr neues CB-Funkgerät hat folgende Möglichkeiten:

- 40 Kanäle FM / 4 Watt, sowie 40 Kanäle AM, 4 Watt (Programmierung 40/40 **EU und E**) nach neuer Norm **EN 300 433-2 V.1.3.1** bzw. **CEPT / ECC DEC(11)03**
- 80 Kanäle FM / 4 Watt, sowie 40 Kanäle AM, 4 Watt (Programmierung 80/40 **dE**)
- 40 Kanäle FM / 4 Watt (Programmierung 40 FM **EC**)
- 40 Kanäle FM / 4 Watt, sowie 40 Kanäle AM, 4 Watt (Programmierung für Polen **Po**)
- 40 Kanäle FM / 4 Watt (Programmierung 40 FM für Großbritannien **U**)
- Kanalwahl über Drehschalter am Funkgerät
- Kanalwahl mit Auf- Ab Tasten am Mikrofon
- Grosses LCD Anzeigefeld für Kanal, Frequenz, Status, Power und S-Meter Anzeige mit blauer Hintergrundbeleuchtung
- 6-polige Mikrofonbuchse nach Albrecht Standard für beliebige Mikrofone, auch für Datenübertragung
- Anschluss für externen Lautsprecher
- Zuschaltbarer CTCSS Pilotton mit max. 48 möglichen Codierungen
- 1 programmierbarer Spezialkanal (Prioritätskanal) mit Zweikanalüberwachung und 3 frei wählbare Kanalspeicherplätze

Lieferumfang

Ihr AE 6690 wird betriebsbereit mit folgendem Zubehör geliefert.

- Mobilhalterung mit Befestigungsmaterial
- Handmikrofon
- Befestigung für Handmikrofon
- Steckbares DC Kabel

Montage des Funkgeräts

Sie können Ihr AE 6690 entweder im Auto oder auch zu Hause als Feststation betreiben. Für die Montage als Mobilstation im Auto liegt eine Mobilhalterung bei. Montieren bzw. stellen Sie das Gerät so auf, dass es möglichst keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt wird, da das zu erhöhter Erwärmung und damit zu einer geringeren Lebensdauer des Geräts führen kann. Die Montage sollte auch nicht in der Nähe einer Heizung erfolgen. Montieren Sie das Gerät im Auto so, dass es möglichst wenig Erschütterungen ausgesetzt ist.

Die Mobilhalterung befestigen Sie mit beiliegenden, selbstschneidenden Schrauben an Armaturenbrett, Rahmentunnel oder einer anderen geeigneten Stelle. Montieren Sie Ihr Gerät keineswegs dort, wo bei einem evtl. Autounfall das Gerät Verletzungen hervorrufen könnte (ausreichende Beinfreiheit ist bei der Montage unbedingt notwendig). Achten Sie darauf, dass Sie bei der Montage keine evtl. dahinter liegenden Leitungen beschädigen!

Schieben Sie dann das Funkgerät in die Mobilhalterung ein. Fixieren Sie es mit den großen Rändelschrauben (die beiliegenden Unterlegscheiben aus Kunststoff benutzen!) fest im gewünschten Betrachtungswinkel.

Die Mikrofonhalterung montieren Sie ebenfalls mit den beiliegenden Schrauben an einem Ort, den Sie gut erreichen können.

Stromversorgung

Die Stromversorgung wird über das steckbare 2-adrige Kabel vorgenommen. Es ist mit einem Sicherungshalter ausgestattet. Das Funkgerät kann in Fahrzeugen (12 Volt) oder als Station auch über ein geeignetes 12 V Netzteil (mindestens für 2 A, stabilisiert) betrieben werden.

Stromanschluss im Auto:

Verbinden Sie das **rote Kabel** des Stromversorgungskabels mit dem **Pluspol** der Stromversorgung (also eine Stelle in der Fahrzeugverdrahtung, wo **12 V** anliegen) und das **schwarze Kabel** mit dem **Minuspol**.

Wir empfehlen dringend, wo immer möglich, das Funkgerät direkt an die Fahrzeugbatterie anzuschließen. Der direkte Anschluss an die Batterie bringt Ihnen meist die stabilste Betriebsspannung und den optimalen Schutz gegen Störgeräusche im Empfang und auch auf der Sendermodulation.

Die modernen Fahrzeug-Stromnetze sind so komplex, dass bei Anschluss an anderen Punkten (wie z.B. Autoradio-Anschlussklemmen oder Zigarettenanzünder) unter ungünstigen Umständen Störungen auftreten können. Diese äußern sich als Prasseln oder „Singen“ bei Empfang, in hartnäckigen Fällen auch bei Senden als typische „Lichtmaschinengeräusche“.

Wenn Sie den vorgeschlagenen direkten Anschluss an die Batterie nicht vornehmen können, probieren Sie bitte den bestmöglichen Anschlusspunkt vor der endgültigen Montage aus. Wenn Sie dazu versuchsweise auch den Motor einschalten, dann können Sie auch prüfen, ob es bei der ausgewählten Stromanschluss-Methode evtl. Empfangs- oder Sendestörungen durch die Zündung oder die Lichtmaschine gibt.

Soll sich das Funkgerät bei Abziehen des Zündschlüssels automatisch mit abschalten, so können sie es auch an die geschaltete Spannung hinter dem Zündschlüssel anschließen. Unser AE 6690 hat eine dauerhafte Flash-EEPROM Speicherung der letzten Einstellung, startet daher bei **Wiedereinschalten der Zündung** auf der zuletzt benutzten Einstellung.

Auch wenn das Gerät längere Zeit von der Stromversorgung abgetrennt wurde, geht die letzte Einstellung nicht verloren.

Masseanschluss (Minus) des Funkgeräts:

Den **schwarzen** Draht verbinden Sie mit der Minuseite der Batterie oder mit einem guten Massekontakt am Motorblock oder einem zentralen Masseanschluss im Fahrzeug. Vermeiden Sie möglichst einen Masseanschluss über Blechschrauben an der Karosserie. Diese Anschlusstechnik sorgt nicht für stabile Masseverbindung und ist oft Ursache für Störungen.

Die Bedeutung der Sicherung im Stromkabel

Die Sicherung im Stromkabel soll Ihr Funkgerät vor ersten Beschädigungen bei technischen Fehlern oder falschem Anschluss schützen. Wenn eine Sicherung durchbrennt, hat dies immer eine Ursache. In den meisten Fällen liegt z.B. Falschpolung vor und die im Gerät eingebaute Schutzdiode hat angesprochen.

Kommt es aus irgendwelchen Gründen zu einem Kurzschluss im Inneren des Gerätes, brennt durch den erhöhten Strom die Sicherung durch und vermeidet größeren Schaden.

Falls eine Sicherung tatsächlich einmal durchbrennen sollte: Suchen und beseitigen Sie die Ursache dafür und tauschen Sie dann die durchgebrannte Sicherung gegen eine gleichartige (Sicherungen von 2 bis 5 Ampere können verwendet werden) Ersatzsicherung aus.

Reparieren Sie bitte niemals eine durchgebrannte Sicherung mit Silberpapier oder Alufolie! Bei mehrmals durchbrennender Sicherung geben Sie Ihr Funkgerät bitte zur Reparatur zu Ihrem Fachhändler oder direkt zu einem autorisierten Servicepartner.

Hinweise besonders für LKW-und Reisemobil- Fahrer:

Die zulässige Betriebsspannung des Funkgerätes darf nach Norm zwischen 10.8 und 15.6 V schwanken, ohne dass sich die Leistungswerte des Funkgeräts ändern. Die Senderstufen Ihres AE 6690 sind elektronisch stabilisiert. Eine Erhöhung der Leistung durch übermäßige Betriebsspannung ist daher unmöglich. Bei solchen Versuchen riskiert man nur einen schweren Gerätedefekt, aber keine Leistungserhöhung! Trucker sollten darauf achten, Ihr Funkgerät niemals direkt an 24 Volt anzuschließen. Bei 24 Volt ist ein geeigneter Spannungswandler 24 V auf 12 V erforderlich. Da in LKW sehr oft Spannungswandler auch für andere Geräte, z.B. Handy, Fernseher, Autoradio bereits eingebaut sind, sollte man den Stromverbrauch des CB-Funkgeräts mit ca. 1.5 bis 2 A einkalkulieren. Die besonders kompakten und verlustarmen **Schaltwandler** mit CE-Zeichen sind zwar nach den EU-Bestimmungen für „normale“ KFZ-Stromverbraucher, wie Radios, Kühlboxen oder Kaffeemaschinen entstört, **dies reicht aber sehr oft nicht für ungestörten CB-Empfang aus**, weil CB Funkgeräte hochempfindliche Empfänger haben. Für einwandfreien CB-Empfang bei Betrieb mit Schaltwandlern und in Fahrzeugen mit Bordrechnern können wir keine Gewähr übernehmen.

Probleme lassen sich nicht in allen Fällen ohne Ausprobieren ausschließen. Wichtig ist, dass auch die Funkantenne soweit wie möglich von anderen Antennen und von der Wandlerverdrahtung entfernt montiert wird und eine gute Massefläche hat. Im Gegensatz zu Handy- und Radioantennen können die üblichen **CB-Antennen nicht auf Kunststoffflächen montiert werden, es sei denn, es ist eine Metallfolie auf der Unterseite vorhanden**. Für CB-Funk ist die Masseverbindung besonders wichtig. Sofern der LKW noch einen metallischen Spiegelhalter hat, kann der Fuß über einen Winkelhalter dort befestigt werden, nicht aber z.B. auf einem reinen GFK-Dach oder GFK-Windabweiser. Besteht keine Möglichkeit, die Antenne auf einem leitfähigen Untergrund zu montieren, so stehen spezielle massefreie CB-Mobilantennen wie z.B. unsere GL 27 zur Verfügung.

Betrieb über Netzteil am 230 V-Stromnetz

Betreiben Sie Ihr Funkgerät zu Hause nur über ein spezielles CB-Funk-Netzteil mit Stabilisierung, welches mindestens 1.5 - 2 Ampere bei 12 -13.8 Volt Gleichspannung abgeben kann. Ein gut geeignetes Netzteil von Albrecht ist Artikel- Nr. 4744. Unstabilisierte Netzteile oder Autobatterie-Ladegeräte oder die sonst so beliebten Kühltaschen-Netzgeräte sind für Funk ungeeignet und dürfen keinesfalls benutzt werden. Schaltnetzteile können für CB-Funk nur verwendet werden, wenn eine Außenantenne benutzt wird, die den Störnebel dieser Netzteile nicht aufnimmt. Das Plus Kabel (**rot**) soll mit dem **Plus (+)** Anschluss des Netzteiles, der **schwarze** Draht mit dem **Minus (-)** Anschluss des Netzteils verbunden werden.

Antennenanschluss

Schließen Sie Ihre CB-Antenne mit einem PL-Stecker an der 50 Ohm Antennenbuchse auf der Rückseite Ihres AE 6690 an. Die Antenne muss auf den CB-Funkbereich abgestimmt sein, damit Sie höchstmögliche Reichweite erzielen können. Benutzen Sie ein Stehwellenmessgerät zur Kontrolle und zum Einstellen der Antenne. Stimmen Sie die Antenne auf bestes Stehwellenverhältnis auf einem mittleren Kanal ab. Wenn Sie 80 Kanäle benutzen, optimieren Sie auf Kanal 1, bei 40 Kanälen auf Kanal 20 und für LKW Fahrer empfehlen wir generell den Kanal 9.

Auf diesem Kanal sollten Sie ein Stehwellenverhältnis von etwa 1.5 oder geringer erreichen. Selbst wenn das Stehwellenverhältnis sich auf dem obersten (Kanal 40) und untersten Kanal (1 oder 41) auf bis zu 2 verschlechtert, ist Ihre Antenne immer noch geeignet. Zeigt das Stehwellenmessgerät einen Wert im roten Bereich an (SWR > 3), dann gehen bereits mehr als 25 % der Sendeleistung durch Anpassungsverluste verloren. Ein schlechtes SWR kann aber auch ein Zeichen für einen Defekt in Antenne, Kabel, oder einen Kurzschluss im Antennenstecker sein! Ansonsten können Sie aber auch Ihre Antenne auf dem Kanal optimieren, den Sie vorwiegend benutzen.

Es gibt auch breitbandige Antennen im Fachhandel, bei denen keine Abstimmung notwendig ist. Stehwellenmessgeräte gibt es preiswert im Fachhandel, wie Albrecht SWR 30, Artikel- Nr. 4412.

Übrigens: Auch wenn Ihr AE 6690 eine besonders widerstandsfähige Endstufe hat, die selbst Fehleranpassungen von SWR = 3 verkraftet, sollten Sie trotzdem nie ohne Antenne senden!

Einbauvorschriften der Fahrzeughersteller

Wenn Sie ein Funkgerät in ein Fahrzeug einbauen, beachten Sie bitte die Werkshinweise der KFZ-Hersteller zum Einbau von Funkgeräten. Die Fahrzeughersteller können Einbaustellen für Funkanlagen und insbesondere für die Antennen vorschreiben. Bei mit elektronischen Steuerungen ausgerüsteten Autos kann der fehlerhafte Einbau eines Funkgeräts durchaus Störungen im Bordcomputer oder anderen Teilen des Motormanagements hervorrufen. Sollte Ihr KFZ Hersteller solche Vorschriften herausgegeben haben und Sie halten sich nicht daran, können Sie unter Umständen die Betriebserlaubnis Ihres Fahrzeugs riskieren! Fragen Sie Ihren Fahrzeughändler oder -Hersteller im Zweifelsfall.

Rechtliche Hinweise

CE-Kennzeichnung



Dieses Gerät mit der nach der R&TTE Direktive vorgeschriebenen Kennzeichnung versehen:

Das CE Zeichen bedeutet, dass das Funkgerät die grundlegenden Anforderungen der neuen europäischen Bestimmungen erfüllt. Die R&TTE Direktive hat alle früheren nationalen „Zulassungen“ in der EU abgelöst und regelt auch den Vertrieb und die Benutzung von Funkanlagen. So ist der **Besitz** und der **Handel** mit ordnungsgemäß gekennzeichneten Geräten wie dem AE 6690 innerhalb der EU und einigen weiteren (nicht EU-) Staaten, die die R&TTE Direktive anerkennen, **überall erlaubt**, während es für die **Benutzung** von Funkanlagen noch je nach Programmierung und Land noch eine Zeit lang **unterschiedliche Regelungen** geben kann, bis alle Länder die seit Oktober 2011 geltenden einheitlichen neuen CEPT / ECC Bestimmungen in nationales Recht umgesetzt haben. Solange gibt es leider immer noch Unterschiede in der Programmierung der Kanalzahlen bei AM und FM, und einige Länder erheben immer noch Gebühren für den CB-Funk. Alle Funkgeräte, für die es noch irgendwo in Europa Einschränkungen für die Benutzung gibt, sind deshalb neben dem CE Zeichen noch mit einem "Aufmerksamkeitszeichen" (siehe oben) gekennzeichnet. Die Hersteller wurden verpflichtet, die Benutzer deutlich auf der Verpackung und in der Anleitung darüber zu informieren, was beim Benutzen der Geräte zu beachten ist. Das AE 6690 erfüllt die für CB Funkgeräte harmonisierten europäischen Funk-Standards EN 300 433-2 in der neuesten Version 1.3.1, sowie EN 301 489-13 für die elektromagnetische Verträglichkeit und EN 60 950-1:2006 + 2. Ausgabe 2011 für die elektrische Sicherheit. Das Gerät sendet demnach keine schädlichen Funkstörungen aus und ist auch umgekehrt einstrahlungsfest, wenn es entsprechend dieser Bedienungsanleitung benutzt wird. Dies ist im Allgemeinen dann der Fall, wenn Sie an die Mikrofonbuchse und die Lautsprecherbuchse keine längeren Leitungen als 3 m anschließen.

Albrecht Gerätepass

Für Ihr AE 6690 gelten folgende **Programmierungs- und Benutzungsregeln** (Angaben ohne Gewähr, Stand Juli 2012 in den Ländern, die die R&TTE Direktive anwenden. Mit * gekennzeichnete Länder hatten zum Druckzeitpunkt die neuen EU Bestimmungen noch nicht in nationales Recht umgesetzt, bitte holen Sie Info ein, ob Sie dort bereits 4 W AM benutzen dürfen.

Land	Programmierung	Anmelde- und Gebührenpflicht
Betreiben der Funkanlagen mit Anmeldepflicht bzw. Einschränkungen		
Italien	E, EU oder EC , jeweils 40 Kanäle FM oder AM mit 4W	Einmalige Anmeldung für Einwohner erforderlich
Österreich	Zur Zeit noch 40 FM	Funkgeräte mit Länderschaltern dürfen in Österreich generell z.Zt. noch nicht benutzt werden. Ggf. fragen Sie Ihren Händler nach einer Version ohne Länderschalter
Schweiz	E, EU oder EC , jeweils 40 Kanäle FM oder AM mit 4W	Anmeldung und monatliche Gebühren für Einwohner der Schweiz bis Ende 2012, danach frei.
Spanien	E, EU oder EC , jeweils 40 Kanäle FM oder AM mit 4 W	Anmeldung und regelmäßige Gebühren für Einwohner
Betreiben der Funkanlage ohne Anmeldepflicht		
Belgien, Frankreich, Luxemburg, Liechtenstein	E, EU oder EC , jeweils 40 Kanäle FM oder AM mit 4W	Anmelde- und gebührenfrei für alle Benutzer
Deutschland, Tschechien und Slowakei	E, EU, EC oder dE 80 Kanäle FM und 40 Kanäle AM mit 4 Watt	anmelde- und gebührenfrei für alle Benutzer, mit Ausnahme des ortsfesten Betriebs auf den Kanälen 41-80 in bestimmten Regionen entlang der Grenzen (außer zu CZ).
Dänemark, Island, Malta	EC , 40 FM 4 W	anmelde- und gebührenfrei für alle Benutzer
Finnland, Irland, Lettland, Litauen	E, EU oder EC , jeweils 40 Kanäle FM oder AM *	anmelde- und gebührenfrei für alle Benutzer
Estland, Frankreich, Kroatien, Norwegen, Polen, Portugal, Slowenien, Griechenland	E, EU oder EC , jeweils 40 Kanäle FM oder AM mit 4W	anmelde- und gebührenfrei für alle Benutzer
Grossbritannien	U, EC 40 Kanäle FM UK Standard	anmelde- und gebührenfrei für alle Benutzer
Irland	E, EU oder EC , jeweils 40 Kanäle FM oder AM *	anmelde- und gebührenfrei für alle Benutzer
Niederlande, Schweden	E, EU oder EC , jeweils 40 Kanäle FM oder AM *	anmelde- und gebührenfrei für alle Benutzer
Bulgarien, Rumänien	E, EU oder EC , jeweils 40 Kanäle FM oder AM *	anmelde- und gebührenfrei für alle Benutzer
Schweiz	E, EU oder EC , jeweils 40 Kanäle FM oder AM mit 4W	vorübergehende Benutzung auf Reisen anmelde- und gebührenfrei
Spanien	E, EU oder EC , jeweils 40 Kanäle FM oder AM mit 4W	vorübergehende Benutzung auf Reisen anmelde- und gebührenfrei
Slowakische Republik	dE 80 FM	anmelde und gebührenfrei für alle Benutzer, in der Slowakei ist Freigabe von AM angekündigt. Bis dahin nur FM auf Kanal 1-40 & 70-80 benutzen
Ungarn, Zypern	E, EU oder EC , jeweils 40 Kanäle FM oder AM mit 4W	anmelde- und gebührenfrei für alle Benutzer

Unsere Bitte: wenn Sie Als Einwohner der Schweiz (Ende der Anmeldepflicht Ende 2012), Italiens oder Spaniens Ihr Funkgerät benutzen, so nehmen Sie die Anmeldepflicht in diesen Ländern bitte ernst! Sie riskieren sonst eine empfindliche Strafe. In Deutschland ist die Bundesnetzagentur für evtl. Anträge auf Sondergenehmigungen in den Grenzregionen zuständig. Sie finden in größeren Städten die Anschrift der zuständigen "Außenstelle" entweder im Telefonbuch, oder erfragen Sie einfach bei der Zentrale der Bundesnetzagentur unter 06131-18-0 die für Ihren Wohnort zuständige Stelle.

Hinweise zur Entsorgung von Elektronikschrott

Die neue europäische WEEE Richtlinie regelt das Entsorgen und das Recycling von Elektro- und Elektronikschrott. Damit das von der Industrie finanzierte Entsorgungssystem funktioniert, sollten Sie- wenn einmal Ihr AE 6690 entsorgt werden sollte (was wir nicht hoffen wollen!)- Ihr Gerät nicht in die Haushaltsmülltonne werfen, sondern bei den kommunalen Sammelstellen abgeben. Dort stehen Container für kostenlose Abgabe bereit!

Das Zeichen mit der durchgestrichenen Mülltonne auf dem Typenschild soll Sie daran erinnern!



Sicherheits-Hinweise

Elektromagnetische Wellen, wie sie von Radiosendern, Handy's und Funkgeräten abgestrahlt werden, können empfindliche andere elektronische Geräte in unmittelbarer Nähe beeinflussen. Vorsichtshalber empfehlen wir daher Personen mit Herzschrittmachern, vor den ersten CB-Funk-Gehversuchen sich über die Störfestigkeit Ihres Herzschrittmachers zu informieren. Obwohl meistens die im CB-Funk benutzten Leistungen unbedenklich sind, schadet es sicher nichts, wenn Sie vorsichtshalber bei Ihrem Arzt nachfragen. Bedenken Sie bitte, dass Sie sich, besonders bei Mobilbetrieb, ja in unmittelbarer Nähe einer Sendeantenne aufhalten. Wenn Ihr Arzt oder der Hersteller eines Herzschrittmachers Schutzabstände zur Antenne vorschlagen sollte, halten Sie diese bitte ein! Senden Sie nicht ohne angeschlossene Antenne und berühren Sie niemals die Antenne, während Sie senden!

Beim Funkbetrieb in Fahrzeugen hat die Verkehrssicherheit selbstverständlich absoluten Vorrang! Auch wenn Sprechfunkgeräte, wie Ihr CB-Gerät, vom so genannten „Handyverbot“ in Deutschland ausgenommen sind, Sie also auch Ihr AE 6690 während der Fahrt vom Gesetz her gesehen benutzen dürfen, sollten Sie jedoch nur dann zum Mikrofon greifen, wenn die Verkehrssituation es gestattet! Bitte beachten Sie, dass in vielen anderen Ländern bei Sprechfunkgeräten keine Ausnahmeregelungen gelten. Als Fahrer eines Fahrzeugs dürfen Sie dort kein Funkgerät während der Fahrt bedienen. Erkundigen Sie sich bitte vor Fahrten in andere Länder über die dortigen Vorschriften!

Bedienung

Frontansicht



Länder-Programmierung durchführen

Ihr Funkgerät lässt sich jederzeit zwischen allen in Europa vorkommenden Länderversionen umschalten. Zum Umschalten werden eine oder zwei der Tasten auf der Frontblende gedrückt und festgehalten, während man das Gerät mit **VOL / ON** (dem Lautstärke- und Ein / Aus-Knopf) einschaltet. Danach lässt man die Taste(n) wieder los.

Die Länderprogrammierung gilt solange, bis Sie das Funkgerät von der Stromversorgung trennen oder bis Sie eine andere Länderprogrammierung durchführen.

Die Grundeinstellung, mit der Ihr Gerät bei Anschluss an 12 V startet, kann für Lieferungen in bestimmte Länder von uns unterschiedlich voreingestellt sein!

Beim ersten Einschalten starten **in Deutschland verkaufte Geräte** mit der AM / FM Programmierung:

- **dE 80/40**: Betrieb auf 80 Kanälen in FM und 40 Kanälen in AM. Der voreingestellte Kanal ist dabei Kanal 9 in AM, dadurch startet das Gerät gleich auf dem internationalen Trucker – und Notrufkanal. Kurz nach dem Einschalten erscheint im Display **dE** (für Deutschland).

Diese Programmierung ist nur in Deutschland, Tschechien und der Slowakei zulässig und darf in keinem anderen Land benutzt werden.

- **EU (oder E) 40/40**: Betrieb auf 40 Kanälen in FM und 40 Kanälen in AM. Der voreingestellte Kanal auch hier Kanal 9 in AM, dadurch startet das Gerät gleich auf dem internationalen Trucker – und Notrufkanal. Kurz nach dem Einschalten erscheint im Display **EU** oder **E** (für Europa)

Diese Programmierung ist seit Oktober 2011 für ganz Europa vorgesehen und z.B. in Belgien, Deutschland, Frankreich, Estland, Norwegen, der Schweiz (mit Liechtenstein), Griechenland, Italien, Polen, Portugal, Spanien, Ungarn und Zypern bereits anerkannt. In einigen Ländern muss (nach Sachstand Juli 2012) die neue Regelung erst noch in nationales Recht umgesetzt werden (z.B. Lettland, Litauen, Irland, Bulgarien, Rumänien, Schweden, die Niederlande und Rumänien).

Informieren Sie sich bitte, es kann sein, dass Sie dort AM mit 4 Watt in einigen Ländern noch nicht benutzen dürfen. Für Polen gibt es noch eine spezielle Programmierung (siehe weiter unten), bei der die Frequenzen entsprechend dem alten polnischen Standard um 5 kHz nach unten versetzt sind.

- **EC 40 FM:** Betrieb auf 40 Kanälen in FM (die frühere „Europäische CEPT Norm“)

Diese Einstellung ist z.Zt. nur noch Pflicht in Dänemark, Großbritannien, Island und auf Malta. Benutzen Sie **EC** überall, wenn Sie nicht sicher sind, ob Sie AM mit 4 Watt bereits benutzen dürfen.

- **Po 40/40:** Betrieb auf 40 Kanälen in FM (4 Watt) und 40 Kanälen in AM (4 Watt) auf den in Polen bisher üblichen Frequenzen, die gegenüber den internationalen Frequenzen um 5 kHz verschoben sind. Diese Einstellung ist nur in Polen zulässig, nirgendwo sonst!
- **U 40 FM:** Betrieb auf 40 Kanälen in GB, sogenannte UK Kanäle in FM.

Beachten Sie die Länderbestimmungen laut Gerätepass! Die jeweils neuesten Länderbedingungen finden Sie auch auf dem jeweils aktuellen Gerätepass, den Sie von unserer Serviceseite www.hobbyradio.de jederzeit herunterladen können.

Ländereinstellung ändern:

- Schalten Sie das Gerät mit **gedrückt gehaltenen SC** und **BP** Tasten **ein**.
- Die Kanalanzeige und der Ländercode **blinken**.
- Jetzt können Sie mit dem **Kanalschalter** die gewünschte neue Einstellung aussuchen
- Drücken Sie zur Bestätigung **SC**, das Blinken hört auf und die Einstellung ist gespeichert.

Die wichtigsten Funktionen

Empfang mit dem AE 6690

Einschalten/Lautstärke einstellen

Der Ein- und Ausschalter ist mit dem Lautstärkeregler **VOL/ON** (=Volumen) kombiniert. Zum Einschalten:

- Regler **VOL / ON** aus Stellung für **OFF** etwas nach rechts drehen.

Das Display und die Tasten werden beleuchtet. Dann die gewünschte Lautstärke einstellen.

Kanal einstellen

- Mit dem **Kanaldreheschalter** oder den Mikrofontasten (**Aufwärts-** und **Abwärts-**Tasten) stellen Sie den gewünschten Kanal ein.

Der aktuelle Kanal und die Länderprogrammierung werden auf dem Display angezeigt.

- Entsprechende Tastenseite länger drücken, um fortlaufend die Kanäle nach oben oder unten zu wechseln. (siehe Display)

Rauschsperrre (Squelch) einstellen

Besonders in FM stört das Rauschen auf einem freien Kanal. Mit der **Rauschsperrre** (engl. „**Squelch**“) (Knopf **SQ**) können Sie dieses Rauschen unterdrücken - aber auch Signale, die zu schwach für einen ordentlichen Empfang sind.

- Mit dem Regler **SQ** stellen Sie die Signalstärke ein, ab der ein Signal den Lautsprecher öffnet:
- Je weiter Sie den Regler **SQ** nach rechts drehen, desto stärker muss ein Signal sein, um im Lautsprecher hörbar zu werden.

Die Einstellung auf höchste Ansprechempfindlichkeit nehmen Sie auf einem freien Kanal vor:

- Stellen Sie mit dem Kanalwähler einen freien Kanal ein, auf dem auch keine Signalanzeige erfolgt.
- Drehen Sie dann den Regler **SQ** vorsichtig so weit nach rechts, bis das Rauschen gerade verschwindet.

Jetzt bleibt der Lautsprecher auf einem freien Kanal ausgeschaltet, aber er schaltet schon beim Empfang sehr leiser Signale wieder ein. Die richtige Rauschsperrereinstellung ist später auch sehr wichtig für den automatischen Suchlauf – mit „offener“ Rauschsperrre kann der Suchlauf nicht arbeiten!

Automatic- Squelch benutzen

Alternativ gibt es bei Ihrem Funkgerät auch eine automatische Rauschsperrereinstellung, die Sie anstelle der einstellbaren Rauschsperrre benutzen können. Hier wird die Einstellung der Schaltschwelle automatisch vorgenommen. Für die meisten Anwendungsfälle ist diese Einstellung gut brauchbar.

- Drücken Sie zum Einschalten die Taste **ASQ**. Im Display erscheint **A.SQ**
Das Gerät schaltet auf die Automatikumstellung um und ignoriert die Einstellung des SQ Reglers.
- Zum Zurückschalten drücken Sie wieder **ASQ**. Im Display erlischt **A.SQ**

Das Gerät benutzt jetzt wieder die vorherige manuelle Rauschsperrereinstellung.

Senden mit dem AE 6690

Im CB-Funk gilt der alte Grundsatz: Erst hören, dann sprechen.

Haben Sie sich einen Kanal ausgesucht, auf dem Sie mit einem Partner ein Funkgespräch starten wollen, hören Sie erst mal eine Weile "in den Kanal hinein", ob er überhaupt frei ist! Oder Sie fragen einfach, ob der Kanal frei ist!

Mit der grossen **Sendetaste** seitlich am Mikrofon (auch **PTT**-Taste genannt von **Push-To-Talk**) schalten Sie zwischen Empfangen und Senden um:

- **PTT**-Taste drücken, um zu senden. Die TX- Anzeige im LCD Feld leuchtet auf.
- Am Ende der Durchsage Taste wieder **loslassen**, um auf Empfang zurückzuschalten.

Sprechen Sie bitte nicht zu laut in das Mikrofon! Die Erfahrung zeigt, dass die meisten CB-Anfänger viel zu laut in die Mikrofone sprechen. Das Sprechen mit PTT-Taste sollten Anfänger erst kurz üben: da der Sender auch einen kleinen Augenblick zum Einschalten braucht, drücken Sie erst die Taste, dann fangen Sie nach einer halben Sekunde an zu sprechen. Sind Sie mit Ihrer Durchsage fertig, lassen Sie bitte die Taste los. Jetzt können Sie auf die Antwort der Gegenseite warten!

Über die Tastatur erreichbare Funktionen



Wir unterscheiden **Erst- und Zweitfunktionen** bei den meisten Tasten.

- Die **Erstfunktion** ist **auf der Taste aufgedruckt** und wird durch einen kurzen bzw. längeren Druck auf die betreffende Taste erreicht.
- Die **Zweitfunktion** wird erreicht, indem Sie vorher kurz die **Funktionstaste FC** drücken und **danach die betreffende Taste**. Die Beschriftung ist jeweils neben den Tasten.
- Die jeweils aktivierte Funktion wird dann im Display angezeigt

Linke Tastenseite

- SCH** **Spezialkanal: Kurz drücken:** auf den Spezialkanal **SCH** umschalten bzw. wieder zurück auf die manuelle Kanalwahl **MCH**.
Lang drücken: zum Ändern des Spezialkanals blinkt jetzt die Kanalanzeige. Mit Kanalschalter aussuchen, danach wieder mit kurzem Druck auf **SCH** bestätigen
- SW** **Spezial- und Normalkanal-Überwachung: FC** drücken, danach **SCH** drücken. Dies ist eine Art Zweikanalüberwachung. Das Gerät schaltet immer zwischen dem letzten vorher eingestellten manuellen Kanal **MCH** und dem Spezialkanal **SCH** hin und her, sodass Sie beide Kanäle überwachen können. Die Überwachung stoppt auf dem Kanal, auf dem Betrieb festgestellt wird.
- TOT** **Sendezeitbegrenzung (Time-Out-Timer) ein/aus:** Bei eingeschalteter Sendezeitbegrenzung schaltet sich der Sender automatisch ab und auf Empfang zurück, wenn mehr als 3 Minuten ununterbrochen die Sendetaste gedrückt wurde.
- A/F** **Modulationsart (AM oder FM, falls freigeschaltet):** Mit der Funktionstaste **A/F** können Sie zwischen **AM** und **FM** wählen. (Die Betriebsart wird im Display angezeigt). Bei FM Geräten für Österreich ist diese Taste ohne Funktion.
- CH 9** **Direktwahltaste:** Wechselt auf Knopfdruck vom vorher eingestellten Kanal auf Kanal 9 und wieder zurück. Kanal 9 ist **internationaler Anruf- und Notrufkanal:** Speziell in Deutschland bedeutet dies: Hier hören besonders viele Stationen zu. Man hat im "Falle eines Falles" große Chancen, auf diesem Kanal gehört zu werden. Auch zum Anrufen anderer Stationen, von denen Sie wissen, dass diese auf Kanal 9 hörbereit sind, können Sie auf Kanal 9 einen Anruf starten. Rufen Sie dort die gewünschte Station. Sobald der Kontakt hergestellt ist, vereinbaren Sie einen freien Kanal für Ihr Gespräch- und schon ist Kanal 9 wieder frei für andere Anrufe. Natürlich funktioniert ein Notrufkanal nur, wenn dort möglichst viele Stationen auf Empfang sind. Hören auch Sie daher möglichst oft diesen Kanal ab- die Kanal 9 Taste hilft Ihnen dabei. Beim nächsten Drücken der **CH 9** Taste wechselt Ihr Gerät wieder zurück auf den vorher benutzten Kanal.
Dieser Kanal in AM auch von allen LKW-Fahrern benutzt.
- M1 bis M 3** **Speicherkanal (Memory) aufrufen:** **FC** drücken , danach **M1** , **M2** oder **M3**
Memory ändern: **Kanal** aussuchen, **FC** drücken und danach **etwas länger M1, M2, oder M3** drücken. Die Kanalspeicher eignen sich zum Abspeichern häufig benutzter Kanäle.
- ASQ** **Automatische Squelcheinstellung ein / aus** (siehe auch den Abschnitt über den Automat-Squelch auf Seite 11)

Rechte Tastenseite

- FC** **Funktionstaste:** Diese Taste schaltet andere Tasten auf deren Zweitfunktion um. Um die Zweitfunktion aufzurufen, Taste **FC** kurz drücken + danach die jeweils neben einer Taste aufgedruckte Zweitfunktion aufrufen
- SC** **Kanalsuchlauf SCAN ein / aus:** **SC** länger als **3 sec** drücken, loslassen
Nun beginnt der Suchlauf über alle Kanäle. Dabei werden alle Kanäle nacheinander abgetastet. Wo Funkbetrieb erkannt wird, bleibt der Suchlauf für einige Sekunden stehen, sodass Sie das Gespräch mithören können.
Wichtig für den Suchlauf ist, dass vorher mit dem Squelchregler die Schaltschwelle richtig eingestellt wird, damit der Suchlauf nur auf wirklich belegten Kanälen stehen bleibt. Nach etwa 5 Sekunden startet der Suchlauf wieder. Genauso wird der Suchlauf fortgesetzt, wenn das Signal schwächer wird und unter die Schaltschwelle fällt.
Ist CTCSS eingeschaltet, reagiert der Suchlauf nur auf Signale, die ebenfalls den eingestellten CTCSS Code aussenden.
Suchlauf stoppen: **SC** wieder länger drücken, oder (einfacher) **PTT** Taste kurz antippen
- BP** **Tasten-Bestätigungstöne** ein/aus. Das sind die kurzen Töne, die Sie aus dem Lautsprecher hören beim Drücken einer Taste.
- RB** **Roger Beep** ein oder aus: **SC** und danach **BP** drücken. Roger Beep ist ein Übergabeton, der am Ende jeder Sendung ausgestrahlt wird. Er ist hilfreich, wenn eine Funkverbindung schlechter wird. Die Gegenstation kann den „Roger Beep“ leichter aus dem Rauschen heraushören und weiß dann, dass der Funkpartner zugehört hat zu sprechen. Hinweis: beim AE 6690 funktioniert RB nur in FM, nicht in AM!
- TSQ** **Tonsquelch(= Pilotton oder CTCSS)** ist eine im CB-Funk neuartige Funktion. Der Tonsquelch ersetzt die konventionelle Rauschsperrung, die auf Rauschrückgang oder Feldstärkeanstieg reagiert. Stattdessen wird bei jeder Sendung ein im Funkgerät unhörbarer, sehr genau definierter tiefer Ton zwischen 67 und 250 Hz mit ausgestrahlt. Dieser Ton wird bei Gegenstationen, die ebenfalls damit ausgerüstet sind, ausgewertet. Der Lautsprecher schaltet dann nur ein, wenn das Tonsignal vorhanden ist. Damit kann der Empfang selektiert werden nach einzelnen Stationen oder Gruppen von Funkern, die alle einen bestimmten Pilotton als Code benutzen.
Man kann also z.B. mit Freunden eine geschlossene Benutzergruppe bilden und man hört sich gegenseitig, muss aber keine fremden Signale auf dem gleichen Kanal mithören.
Bei aktiviertem TSQ wird die herkömmliche Rauschsperrung nicht aktiviert. Die Einstellung ist daher belanglos. Das Gerät ist in der Lage, CTCSS Codes automatisch immer mit bester Empfindlichkeit zu dekodieren und reagiert dabei weder auf Störungen noch auf Fremdsignale ohne CTCSS.
Theoretisch sind bis zu 48 verschiedene Benutzergruppen pro Kanal möglich. Dabei sind die ersten 38 Codes international genormt, die Codes 39 bis 48 sind zusätzlich beim AE 6690 vorhanden.
CTCSS Codes auch oft als Unterkanäle oder Subkanäle bezeichnet.
Die Funktion ist auch ideal für CB Gateways!
- TSQ** ein/aus: kurz **TSQ** drücken.
CTCSS Code ändern: **TSQ** lang drücken, bis Codeanzeige blinkt. Dann mit dem Kanalschalter einen Code aus 01 bis 48 auswählen und mit **TSQ** bestätigen.

FR **Mit dieser Funktion kann man zwischen der üblichen Kanalnummern-Anzeige und der Frequenzanzeige** umschalten (und zurück).
SC drücken (für die Zweitfunktion) und danach **ASQ**

Wahl der Modulationsart: AM oder FM ?

Der traditionelle CB-Funk begann in den USA mit 23 Kanälen und der klassischen Modulationsart AM, wie es im Amateurfunk, Seefunk und bei kommerziellen Stationen in den 50er und 60er Jahren üblich war. Heute findet man AM noch im Mittelwellen-, Kurzwellenrundfunk und beim Flugfunk. Im kommerziellen Funk findet man heute nur noch FM und bei Kurzwellen-Weitverkehr SSB (Einseitenband-AM). In Europa griffen die Behörden schon früh restriktiv beim CB-Funk ein und wollten die traditionelle AM Modulation durch die störungsfreiere FM-Modulation ersetzen. Trotz allem hielten besonders die LKW Fahrer an den CB-Traditionen fest und benutzen bis heute die Amplitudenmodulation, die bei den weniger störenden LKW-Dieselmotoren tatsächlich einige Vorteile gegenüber FM aufweisen konnte: Einen nicht so aggressiven Klang und das geringere Rauschen auf unbenutzten Kanälen bei Empfang - verglichen mit FM.

Die jahrelangen Forderungen der CB-Funker blieben nicht ungehört:

Immer mehr EU Staaten haben AM und sogar die Weiterentwicklung, SSB wieder erlaubt, meist mittlerweile sogar anmelde- und gebührenfrei, weil sich die befürchteten Störungen durch AM nicht mehr zeigten, denn auch bei den früheren "Sorgenkindern", den Stereoanlagen, Videorecordern oder Breitbandantennen, hat sich die Störfestigkeit mit der Digitalisierung in der Empfangstechnik in den letzten Jahren enorm verbessert.

Mit der Funktionstaste **A/F** können Sie zwischen **AM** und **FM** wählen. (Die Betriebsart wird im Display angezeigt). Bei FM Geräten für Österreich ist diese Taste ohne Funktion.

Senden können Sie in **AM** mit Ihrem Funkgerät nur dann, wenn Sie den **80/40** oder **40/40** Mode programmiert haben und einen Kanal ausgewählt haben, auf dem AM sendeseitig auch erlaubt ist.

Sobald Sie versuchen, auf einem der Kanäle 41 bis 80 auf AM umzuschalten, schaltet das Gerät auf den 40 Kanal AM Mode mit den Kanälen 1-40 um (und umgekehrt bei der deutschen Einstellung). Beide Modulationsarten haben ihre eigene Kanaleinstellung, so dass Sie beim Wechsel immer den zuletzt benutzten FM bzw. AM Kanal erreichen.

Externe Anschlüsse

Mikrofonbuchse MIC

Ihr Funkgerät hat eine 6-polige Spezialbuchse, über die auch die Kanäle auf- und ab umgeschaltet werden können. Falls ein anderes als das serienmäßig mitgelieferte Mikrofon benutzt werden soll, beachten Sie bitte, dass in diesem Fall u.U. die Kanalwahl am Mikrofon nicht verfügbar ist. Die Schaltung entspricht dem üblichen GDCH Standard und ist auch bei Ersatzmikrofonen weit verbreitet.

- PIN 1** Mikrofon-Audio ca. 3mV / 1000 Ohm mit Spannungsversorgung
- PIN 2** PTT-RX (Empfangskontakt gegen Masse = Lautsprecher-Masseseite)
- PIN 3** PTT-TX (Sendekontakt gegen Masse)
- PIN 4** Zusatzfunktionen Up / Down
- PIN 5** Masse und Abschirmung
- PIN 6** + Spannung für evtl. Mikrofonverstärker

Die Mikrofonbuchse ist zulässig für den Anschluss beliebiger Mikrofone, auch mit Vorverstärker oder für Packet Radio Datenfunk. Die Kabellänge an diesem Anschluss darf bis zu 3 Metern betragen (geschirmtes Kabel erforderlich).

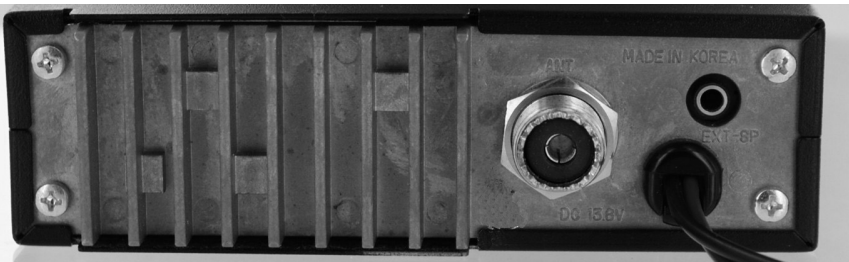
In einigen Ländern (z.B. Deutschland, der Schweiz und den Niederlanden) dürfen Sie auch Zusatzgeräte für die Datenübertragung (Packet Radio) dort anschließen. Allerdings ist diese Art von Datenübertragung nur auf bestimmten Kanälen und nur für Hobby-Anwendungen erlaubt. Die dafür erlaubten Kanäle sind leider nicht in allen Ländern gleich, bitte erkundigen Sie sich gegebenenfalls (zum Beispiel bei den CB-Vereinen)!

Bitte benutzen Sie nicht den Kanal 40 für Datenübertragungen in der Nähe zur Schweiz, denn dieser Kanal ist dort ein Anrufkanal und nicht für Datenübertragung vorgesehen.

Externer Lautsprecher

Ist Ihr eingebauter Lautsprecher nicht mehr zugänglich, weil Sie das Gerät in eine Konsole eingebaut haben, oder ist er vielleicht nicht laut genug für Ihre Umgebung? Ihr AE 6690 hat eine 3,5 mm Mono-Klinkenbuchse auf der Rückseite, an die Sie einen externen Funklautsprecher anschließen können. Bei Einstecken des Steckers schaltet sich der eingebaute Lautsprecher automatisch aus. Ein externer Lautsprecher sollte 4 bis 8 Ohm Impedanz haben. Unser Zubehörprogramm bietet eine Reihe geeigneter Funklautsprecher.

Lautsprecherbuchse



PL - Antennenbuchse

Problemlösungen („Reset“)

Sollte sich das Funkgerät einmal nicht so verhalten, wie Sie es gewohnt sind, kann evtl. durch eine Störung von außen (z.B. über das Bordnetz) der Mikroprozessor blockiert sein.

In solchen Fällen können Sie einen **„einfachen Reset“** durchführen: Schalten Sie das Gerät zunächst aus, trennen Sie bitte für ein paar Sekunden die Stromversorgung vom Gerät (das geht im Auto am einfachsten, wenn Sie die Steckverbindung im Kabel trennen oder die Sicherung herausnehmen), dann schließen Sie es wieder an, schalten wieder ein und versuchen es erneut. Probleme können auch auftreten, wenn ein anderes als das Originalmikrofon benutzt wird, oder eine nicht stabile Stromversorgung vorhanden ist. Bevor Sie ein vermeintlich defektes Gerät zur Reparatur geben, prüfen Sie bitte zuerst, ob der Fehler mit einem Reset zu beheben ist und ob das Funkgerät mit dem Originalzubehör nicht doch einwandfrei arbeitet!

In hartnäckigen Fällen, wenn eine Blockierung sich nicht beheben lassen sollte, führen Sie einen **„erweiterten Reset“** auf den Lieferzustand aus (Achtung, Memorykanäle werden dabei gelöscht). Durch **Einschalten** des Geräts bei **gleichzeitig gedrückt gehaltenen FC** und **BP** gelangen Sie in den Programmiermode und suchen Sie die Ländereinstellung neu aus

Gewährleistung:

Entsprechend den europäischen Gewährleistungsregeln gewährt der Verkäufer Ihnen auf ein neues Gerät zwei Jahre gesetzliche Gewährleistung. Falls ein Fehler bei Ihrem Gerät auftreten sollte, wenden Sie sich bitte an den Fachhändler und zeigen Sie ggf. Ihre Kaufquittung als Kaufnachweis vor. Ihr Händler wird den Fehler entweder vor Ort beheben, oder das Gerät an eine von uns autorisierte Servicestelle weiterleiten. Sie erleichtern unseren Technikern Ihre Arbeit sehr, wenn Sie evtl. Fehler ausführlich beschreiben – nur dann haben Sie Gewähr, dass auch selten auftretende Fehler mit Sicherheit gefunden und beseitigt werden!

Ist Ihr Fachhändler nicht erreichbar, senden Sie Ihr Gerät bitte direkt an eine der unter www.hobbyradio.de oder www.service.alan-electronics.de angegebenen Serviceadressen. Vergessen Sie nicht, beim Einsenden Ihre Kaufquittung (oder eine Kopie davon) beizufügen.

Mittlerweile hat ALAN sich entschlossen, auf die AE 6690 zusätzlich zur Gewährleistung eine **3 Jahre Werksgarantie** zu leisten. Ausgeschlossen sind Teile, wie Beleuchtungsmittel, die dem normalen Verschleiß unterliegen.

Serviceanschriften für CB Funk

Kunden in Deutschland wenden sich bitte bei jedem Defekt oder einer vermeintlichen Fehlfunktion zunächst an unsere Servicehotline bei unserem Servicepartner

PST Professional support technologies GmbH, Breitscheider Weg 117 a, 40885 Ratingen

über e-mail alan-service@ps-tech.de oder telefonisch **01805 012204** (14 Cents/ Minute aus dem deutschen Festnetz, mobil gibt es andere Tarife)

In vielen Fällen kann erfahrungsgemäß das Problem auch schon telefonisch geklärt werden. Falls eine Reparatur notwendig sein sollte, nennt Ihnen unsere Hotline die für Ihr Produkt und Ihren Wohnort zuständige Serviceadresse eines Alan Vertragspartners. Die Vertragspartner rechnen im Garantiefall direkt mit uns ab. Über unsere Servicepartner ergibt sich in der Regel die schnellstmögliche Bearbeitung!

Kunden, die Ihr Gerät in anderen Ländern erworben haben, wenden sich bitte an den Distributor, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

Das Team von Alan wünscht Ihnen viel Erfolg mit Ihrem neuen CB-Funkgerät!

© Alan Electronics GmbH Juli 2012

Alan Electronics GmbH – Daimlerstr. 1 k D - 63303 Dreieich

Technische Beratungshotline: 01805 0220900/1234 222 (0,14 €/Min. aus dem deutschen Festnetz, max. 0.48 € /Min aus deutschen Mobilfunknetzen)
Service- Fax: 06103-9481-60
e-mail: alan-service@ps-tech.de

Homepage: www.alan-electronics.de, www.albrecht-online.de
Service-Download www.service.alan-electronics.de



CB RADIO

Operating Manual AE 6690
Manuale dell'utente AE6690
Kurzanleitung AE 6690
Instrucciones breves AE 6690
Aide-mémoire AE 6690

Index

Introduction	3
Accessories included	3
Installation of the radio	4
Power supply connection	4
Replacing a fuse	5
Antenna connection / Rear view	6
Installation instructions of the vehicle manufacturers	6
Legal Details	6
CE-label	6
Safety Precautions	7
Radio Passport	8
Front view / Operation	9
Country-programming	9
Most important functions	10
Receiving	10
Switching on and adjusting volume	10
Selecting the operating channel	10
Adjusting squelch (muting)	10
Direct channel access	11
Transmitting and correct use of the microphone	12
Function of the keys	12
Left side of the keys	13
ASQ Automatic squelch	13
Right side of the keys	13
Pilot Tone, CTCSS, Tone-Squelch, TSQ	14
AM / FM mode switch	14
Frequency-Channel number switch, FR	14
External sockets	15
External loudspeaker	15
Microphone socket	15
Service and Warranty information	15
Internet link addresses	16
Technical Details	17
Disposal of Electronics Waste	18
Italian Manual, Declaration of Conformity and Short Form Manuals in German, English, Spanish and French in Annex	A1 - A4

Introduction

Congratulations to your new CB-Radio AE 6690. This CB-Radio from our Heavy Duty series is an extremely solid and robust made radio and is allowed nearly all over Europe (except Austria, there you are only allowed to use a special programmed version without country switch), which you can program fitting to the country in which you want to use this radio.

As the European regulations, which count for some years in all EU countries, say, that you have to make yourself familiar with the using standards, we ask you urgently to read this operating manual and especially to use only the programming which belongs to your country.

Your new Albrecht CB Radio AE 6690 offers you:

- 40 channels FM / 4 Watt, 40 channels AM / 4 Watt (Country Code **EU or E**)
- 80 channels FM / 4 Watt, 40 channels AM / 4 Watt (Country Code **dE**)
- 40 channels FM / 4 Watt (Country Code **EC**)
- 40 channels FM / 4 Watt, 40 channels AM / 4 Watt (Country Code **Po**, for Poland)
- 40 channels FM / 4 Watt (programming **U** with 40 UK channels in FM)
- Channel selection rotary control on the radio and at the microphone (Up/Down)
- Big LCD Display for channel, frequency, status, Power and S-Meter, blue backlight
- 6-pin standard microphone socket, suitable also for amplifier microphones, selective calling systems or Packet Radio modems / TNC's
- Socket for external loudspeaker
- Selectable CTCTSS pilot tone with max. 48 possible codes
- 1 programmable special channel (priority channel) with dual watch and 3 free selectable memory channels
- EEPROM flash memory to save the last settings in case of power interruptions.

Versions for specific countries with other features (for example Austria without multi channel switching) are also available.

Accessories included

Your AE 6690 comes operational with the following accessories:

- mobile mount
- detachable DC power cable with looped-in fuse
- Electret hand-held microphone with pre-amplifier and up / down buttons
- microphone hanger
- various screws to fasten the radio and microphone fixing devices
- User manual with Radio Passport

Installation of the radio

You can either operate your ALBRECHT AE 6690 in the car or at home as a base station. For installation as a mobile station in the car, a mobile mount device is enclosed. Mount the set in such a way that it is not exposed to direct sunlight if possible, as this would lead to an increase in the temperature and can decrease the (set's) working life. The set should also not be installed near a heater. Mount the set in such a way that it is exposed to as little vibration as possible.

The mobile fixing device should be attached to the dashboard, the tunnel slot or to any other suitable place using the enclosed tapping screws. Do not install the set in a place where it could cause injuries in the case of an accident (be careful to ensure free leg movement). Take care not to damage any underlying wires during installation!

Then insert the radio into the mobile mount device. Secure the set with the large knurled screws (using the enclosed washers) firmly at the required angle.

Also mount the microphone hanger using the enclosed screws in an easily-accessible place.

In order to prevent interference to the vehicle electronics from transmission in the vehicle, please make sure to take any mounting instructions from the vehicle manufacturer for radios and antennas into account.

Power supply

Your AE 6690 receives power from the 2 pin fixed power cable.

The red and black wires in the cable are for the power supply. The cable has a looped-in fuse.

You can choose from two methods when connecting to the power supply (red and black):

Example 1

The radio should be able to be switched on and off at any time using the volume / on/off switch. The radio shall keep the last used setting.

Connect up the red to the positive pole on the vehicle battery (or elsewhere in the vehicle's electrical system with permanent plus) or to a 12 volt power unit.

Connect up the black wire to the negative pole on the vehicle battery or the power unit or to a well-conductive part of the car body. (Not all body ground positions are good for radio communication - in most cases the battery Minus is the best connecting position)

Example 2

The set should be automatically be switched on and off with the ignition switch of the car. Due to it's EEPROM memory the radio will also store the last channel and country setting used before, regardless how long it had been discontinued from power.

Attach the red wire to a part of the vehicle electrical system which is interconnected to the ignition.

Connect the black wire to the negative pole on the battery or the vehicle body.

Note for all connecting methods:

For EMC reasons, the cable used to connect to the power supply should be no longer than 3 metres.

If you wish to operate your set at home from the mains supply then please only use a stabilised power supply with at least 2 amps permanent current capacity. Under no circumstances should

you use a car battery charger, as these are not stabilised and during open circuit reach such high voltage levels that your radio set could be destroyed.

If in base station use it may be important to keep the last setting after switching off and on again, then please do not switch the external power supply power unit off when you switch your set off for a short time. Only use the on/off switch on the transceiver itself.

Never repair a blown fuse with silver paper or with aluminium foil! Use only original fuses for 2-5 A max. If the fuses keep blowing, then please give your radio set to your servicing dealer to be repaired or hand it in to an authorized service station.

The maximum allowed voltage variation for this radio is from 10.8 volts up to 15.6 volts. Never exceed the upper voltage limit under no circumstances! The transmitting stages for your AE 6690 are electronically stabilised, and therefore it is impossible to increase output by means of excessive supply voltage. Such attempts may lead to serious damage to the radio set but will never increase output power!

Intructions especially for truckers and motor home users:

The permitted operating-voltage of the radio may vary from 10.8 to 15.6 V, so between these to values the performance data of the radio do not change. The transmitting levels of your AE 6690 are electronically stabilised. So an increasing of the performance by using an excessive operating-voltage is impossible. With such methods you only risk damaging your radio, but not an increased performance! Truckers should take care of never connecting their radio directly to 24 Volt. At 24 volt you need a suitable voltage converter from 24 Volt to 12 Volt. As in trucks often voltage converters are already installed, e.g. for mobile phones, TV, car radio, you can calculate the power consumption with ca. 1,5 to 2 A. The extremely compact and low-loss switching power converters with CE or "e" mark are interference suppressed for "normal" car-electricity consumers like radios, refrigerator boxes or coffee machines, but this normally has not enough interference suppression for an undisturbed CB reception quality, as CB radios have supersensitive receivers compared to other devices. For a noise-free CB-reception in vehicles with converters and /or board computers we cannot give any guarantee.

Problems cannot be eliminated in all cases without trial and error. It is important, that the antenna is installed as far away as possible from other antenna and from the converter wiring and that it has a good ground area. In contrary to mobile phone- and radio antennas the normal CB antennas cannot be installed on plastic surfaces, except they have a metal foil underneath. A good antenna ground is very important. In case the truck has a metal mirror mount, the antenna foot can be installed there by using an angle bracket mount, but not e.g. on a clear plastic roof or -wind deflector. Is there no possibility to install the antenna on a conductible underground, we offer special ground free CB mobile antennas like the GL 27.

Use with a 230V power supply at home

Use your CB radio at home only with a special CB radio power supply with stabilisation, which delivers min. 1,5 – 2 Ampere at 12 – 13,8 Volt constant voltage. A good and suitable power supply would be a power supply with order-nr. 4744 from ALBRECHT. Unstabilised power supplies, charger for car batteries or the popular cooling bag - power supplies are unqualified for radio and must not be used. Power supplies with "switching technology" can

only be used if you use an exterior antenna far enough away from the power supply that no the noise radiation can be picked up. The plus cable (red) has to be connected to the Plus (+) connection of the power supply and the black wire with the Minus (-) connection.

Antenna connection



Connect your CB antenna to the ANT socket on the rear side of your ALBRECHT AE 6690. Most CB antennas must be tuned to best radiation during installation to give highest effective communication range. CB specialists do that job with a standing wave (SWR) meter to check and adjust the aerial. Tune the antenna to the best standing wave ratio (SWR) on a medium channel e.g. using Channel 1 in 80/40 mode (26.965 MHz) or Channel 20 (27.205 MHz) in all other modes. Truckers should prefer CH 9 for optimum alignment.

On this channel you should obtain a SWR of approx. 1.5 or less. If the SWR deteriorates on the highest (Channel 40) and lowest (Channel 41) channels up to a value of 2.5, then your aerial is still acceptable. SWR above 3 is too bad for good communication range. A bad SWR may also indicate that there is perhaps an installation error or missing ground. Problems may be caused through missing ground, especially in boats and motor homes with fiber glass body. For these cases, Albrecht offers a special connecting cable with matching box as "artificial ground" (AKM 27), or ground less antennas like GL 27.

Some antennas, like "Gamma II" are broadbanded and do not need any re-tuning during installations.

Even if your AE 6690 is a heavy duty transceiver with a high-level output stage which can even withstand mismatching of SWR=3, you should still never transmit without an antenna!

Installation instructions of the vehicle manufacturers

European directives allow the car manufacturers to decide, where, or even whether or not private radio transceivers may be operated in their cars, this is also valid for antenna installations. Please install your mobile CB station only in accordance to car manufacturer's installation instructions.

Legal Information

CE-Marking

CE **Ⓜ** This device is provided with the from the R&TTE Directive required identification:
The CE sign means, that this radio achieves the basic requirements of the new European regulations. The so-called R&TTE Directive displaced all earlier national "type approvals" in the EU and also regulates the bringing into circulation and the use of radio installations. So the ownership and the trade with proper labelled devices such as the AE 6690 in the EU and some other (not EU) - countries, who accept the R&TTE Directive, allowed, while for

the use of radio installations there are still different rules, depending on the programming and the country. For CB radios this means: the latest technical standard EN 300 433-2 in version 1.3.1 and the latest CEPT / ECC regulation ECC DEC (11) 03, since autumn 2011, are valid Europe-wide, but the regulations are not yet transferred into national regulations in all countries. So there are still differences in the programming of the channel numbers in AM and FM and still some countries charge license fees for CB radios. All radios, for which there are somewhere in Europe restrictions, have beside the CE sign also an "Alert Sign" sign (see last page). All manufacturers have been obliged to inform their users noticeable on the package and in the manual, what they have to follow while using the device.

This is in so far understandable, because the frequencies were used for different objects in every country and so it takes a while to harmonize all those different frequencies.

The AE 6690 achieves the for CB radio harmonised European radio-standards EM 300 433-2 and EN 300 135-2 as well as EN 301 489-13 for the electromagnetic compatibility and EN 60 950-1: 2006, 2nd edition for the electric safety. So this device does not transmit any harmful radio interference and is on the other side also immune to radiations from other devices, if it is used as intended. In generally this is the case, if you do not connect any cables to the microphone- and loudspeaker jack which are longer than 3 m.

Our recommendation: if you use your radio with the AM-programming, please consider the licence conditions and restrictions (see radio passport) mentioned above seriously! You risk a possible penalty or other sanctions. In Germany the "Bundesnetzagentur" is responsible for potential special permits in border areas. In bigger cities you find the address of the responsible branch office either in the telephone directory or you ask in the central office of the "Bundesnetzagentur": 0049-6131-180.

Safety Instructions

Users with pacemakers are recommended as a precaution to consult their doctor before operating the CB radio. Not all types of pacemakers are sufficiently protected from radiation from a nearby transmitter, so do not assume it is safe to start operation without checking! Please remember that you are in the immediate vicinity of a transmitting aerial, particularly when used as a mobile. If your doctor, or the manufacturer of the pacemaker, has recommended keeping a certain safe distance from the aerial, then please follow their instructions!

Do not transmit without connecting the aerial and never touch the aerial during transmission!

Please also take road safety into account! CB Radio (even when only receiving, particularly when volume is turned up) can divert your attention from the road! Road safety is of course to be given priority! Therefore only use your ALBRECHT AE 6690 when the traffic situation enables it to be used safely.



ALBRECHT RADIO PASSPORT AE 6690

This **international standard version** and the **FM only version** of this CB radio complies to the latest European regulations (R&TTE directive and European harmonised standards) and has been notified in the countries according to following table: (as of July 2012), while we also a specially country restricted version for Austria (on request), where radios with country switching are not yet allowed to use.

Important note: Please respect the national conditions in the below listed countries marked with *, where (as of issue July 2012) the new European regulations with AM 4 W are not yet implemented. In such countries it may happen, that use of AM with 4 Watts is not yet allowed.

Country	Country switch position	Licence and operating conditions
Operation only with individual licence		
Austria	40 FM	Austria does not accept radios with country switches, please do not use in Austria or ask Your dealer for a limited version without country switch!
Italy and San Marino	<i>E, EU</i> (40 FM and 40 AM, 4 W), or <i>EC</i> (40 FM)	Licence and regular charges for all CB radios, travellers may use their radios free during their stay.
Switzerland	<i>E, EU</i> (40 FM and 40 AM, 4 W), or <i>EC</i> (40 FM)	Licence and monthly charges for Residents in Switzerland until end of 2012
Spain	<i>E, EU</i> (40 FM and 40 AM, 4 W), or <i>EC</i> (40 FM)	Licence and regular charges for Residents
Operation without licence and charges allowed		
Belgium, Luxembourg	<i>E, EU</i> (40 FM and 40 AM, 4 W), or <i>EC</i> (40 FM)	Free of licence and charges for all users
Croatia, Estonia, Slovenia	<i>E, EU</i> (40 FM and 40 AM, 4 W), or <i>EC</i> (40 FM)	Free of licence and charges for all users
Czech Republic Slovak Republic	<i>dE, E, EU</i> (80 FM and 40 AM, 4 W), or <i>EC</i> (40 FM)	Free of licence and charges for all users, but in Slovak Republic AM is announced but not yet published. Present regulations allow only FM on CH 1-40 & 70-80
Denmark, Iceland, Malta	<i>EC</i> (40 FM)	Free of licence and charges for all users
Finland	<i>E, EU</i> (40 FM and 40 AM, 1 W), or <i>EC</i> (40 FM) *	Free of licence and charges for all users
France	<i>E, EU</i> (40 FM and 40 AM, 4 W), or <i>EC</i> (40 FM)	Free of licence and charges for all users
Germany	<i>dE, EU, E</i> (80 FM and 40 AM, 4 W), or <i>EC</i> (40FM)	Free of licence and charges for all users except in some border regions for base stations using channels 41-80
Great Britain (UK)	<i>U</i> 40 FM UK	Free of licence and charges for all users
Greece	<i>E, EU</i> (40 FM and 40 AM, 4 W), or <i>EC</i> (40 FM)	Free of licence and charges for all users
Cyprus, Norway, Poland, Portugal, Hungary	<i>E, EU</i> (40 FM and 40 AM, 4 W), or <i>EC</i> (40 FM)	Free of licence and charges for all users
Ireland	<i>E, EU</i> (40 FM and 40 AM, 1 W), or <i>EC</i> (40 FM) *	Free of licence and charges for all users
Italy and San Marino	<i>E, EU</i> (40 FM and 40 AM, 4 W), or <i>EC</i> (40 FM)	Free of licence and charges only for travellers
Bulgaria, Latvia, Lithuania, Netherlands, Romania, Sweden	<i>E, EU</i> (40 FM and 40 AM, 1 W), or <i>EC</i> (40 FM) *	Free of licence and charges for all users
Spain	<i>E, EU</i> (40 FM and 40 AM, 4 W), or <i>EC</i> (40 FM)	Free of licence and charges for travellers
Liechtenstein	<i>E, EU</i> (40 FM and 40 AM, 4 W), or <i>EC</i> (40 FM)	Free of licence and charges for all users
Switzerland	<i>E, EU</i> (40 FM and 40 AM, 4 W), or <i>EC</i> (40 FM)	Free of licence and charges for travellers and for residents after 1.1.2013

Operation

Receive Volume
On-Off

LCD Channel &
Status Display

Squelch



6 pin MIC socket

SCH – TOT - AM/FM –
Channel 9

FC – BP – TSQ - ASQ

Rotary control
Channel

Programming the country-settings

Your CB radio can always be switched between all European different country versions. To switch you need to hold one or two buttons on the front side while you turn on the radio with the **VOL / ON** (volume and on / off). Afterwards you release the pressed button(s). The programmed country code is saved as long as you program another country code or until the device is disconnected from the power supply.

The factory setting, with which your device after connecting to 12 V starts, may be differently for delivery in specific countries.

When first turned on, radios sold in Germany and most other countries will start with the AM/FM programming:

- **dE 80/40:** 80 channels FM and 40 channels AM. The pre-programmed channel is channel 9 in AM, so the device starts directly on the international trucker- and emergency channel. Shortly after turning on the device "**dE**" is displayed.

This programming is only allowed in Germany and Czech+ Slovak Republics and must not be used in any other country (in Slovakia before implementation of new standard 40 FM + CH 70-80).

- **EU 40/40:** 40 channels FM and 40 channels AM according new EU / CEPT standard EN 300 433-2 V.1.3.1 and CEPT / ECC DEC (11)03. The pre-programmed channel here is also channel 9 in AM, so the device starts directly on the international trucker- and emergency channel. Shortly after turning on the device **EU** or **E** (for Europe) is displayed.

This programming with 4 Watts in AM and FM is provided for whole Europe. For example it is already implemented in Belgium, Croatia, Cyprus, Czech Republic, Estonia, Germany, Switzerland (with Liechtenstein), France, Greece, Italy, Norway, Poland, Portugal, Slovenia and Spain. For Poland we also have a special programming (see further below), where the frequencies are 5 kHz displaced downwards, as it was in the old Poland standard. In Bulgaria, Lithuania, Finland, Sweden, Ireland, Romania, Netherlands the new regulations with 4 Watts AM are not yet

implemented (in July 2012). In Latvia and Slovak Republic the new regulations are announced to become valid very soon.

- **EC 40 FM:** 40 channels FM (the former **CEPT** setting)

Some countries of the European Union (Setting EC) do not yet allow the use of the AM band at all. These are Denmark, Great Britain, Iceland, Malta..

- **Po 40/40:** 40 channels FM (4 Watt) and 40 channels AM (4 Watt) on the in Poland common frequencies, which are, compared to the international frequencies, displaced about 5 kHz downwards. This setting is only allowed in Poland, nowhere else!!
- **U 40 FM:** 40 channels FM according to the United Kingdom's frequency allocation

In Austria the use of CB radios with country switching is generally not allowed. If you travel through Austria, you are allowed to let your CB radio installed as it is, but you are not allowed to use it. For customers in Austria, we have a limited version of AE 6690 without country switch, authorized distributors can as well modify existing international versions into the limited version on request.

Change country setting

- **Hold SC and BP** and turn the device on at the same time.
- The channel display and country code start **flashing**.
- Now you can choose the new country setting with the channel rotary knob.
- Confirm with **SC**, the flashing stops and the setting is saved.

Most important functions

Receiving with AE 6690

Switching on and adjusting volume

The on/off switch is combined in the **VR** control. To switch on:

- Turn **VR** control from OFF position slightly right. LED display will be illuminated. Then turn further until desired volume is reached.

Selecting the operating channel

- with **Up** or **Down** buttons at microphone or rotary knob on the radio You can continuously select channels. The presently used channel is displayed.
- Press the respective button longer to run **up** or **down** through the channels. The present channel is displayed.

Adjusting squelch (muting)

Particularly in FM, noise can be a nuisance on a free channel. With the muting control (SQUELCH) **SQ**. You can suppress this noise - but also signals which are too weak to be received properly.

This is how to adjust the signal strength required to switch on the loudspeaker, using the SQUELCH control knob **SQ**:

The further the control knob is turned to the right, the stronger a signal has to be in order to be audible through the loudspeaker.

In order to adjust the set to be the most sensitive to incoming signals, switch to a free channel:

- Use the **up / down** switches to find a free channel, where no signal is displayed.
- Then turn the **SQUELCH** control **SQ** carefully to the right until the noise just about disappears.

Now the loudspeaker stays off when on a free channel but it switches back on when receiving even very weak signals.

The squelch muting adjustment is particularly important during channel scanning. In this mode the point to which the set is adjusted decides whether scanning is stopped at the signal or not. Therefore you should test the various muting settings for various signal strengths and get to know this function.

AM / FM mode switch

In the German channel system **dE** (80/40) you can now receive on all 80 channels in FM and AM, but you can transmit on all these channels only in FM.

In AM the only channels 1-40 are enabled for transmitting. If you should try to transmit in AM on other channels, the LED will blink to warn you.

Transmission on such channels is technically deactivated. The transmit mode is displayed as AM or FM in the display.

Special interest channels

There are a few channels which have been established for certain purposes:

Channel 1	Call channel in FM (Germany only)
Channel 9	Call and emergency channel , in Germany particularly this channel is also used by all truck drivers in AM. This means: a large number of stations are listening in. If the worst comes to the worst (e.g. in case of accident etc.) there is a good chance that someone will be listening.

To call other stations, who you know are listening in on channel 9, you can also use this channel. Call up the desired station on channel 9. As soon as contact has been made, agree on a free channel for your conversation and then channel 9 will be free again for other calls.

An emergency channel can of course only work if as many stations as possible are listening in. Therefore listen in to this channel as often as possible!

Channel 19	Trucker channel on AM in France, Spain and Italy
Data Channels	6, 7, 24, 25, 40, 41, 52, 53, 76, 77 (Germany)
Gateways	11, 29, 34, 39, 61, 71, 80 (allowed in Germany)
Channel 40	Calling channel (in Switzerland)

Some recommendations have been worked out by the CB clubs for the new channels 41 to 80 in Germany. To find out which channels are suitable for special purposes, please get in touch with the respective groups or check in CB magazines.

Direct channel access key CH 9

Your transceiver has an extra button on the front panel which provides direct access to the most important channels 9 described in previous chapter.

You can toggle with the button between "normal" channel selected previously, CH 9 and back again. Just press the button consequently.

Scan mode

Your AE 6690 has an automatic channel scan, which can be used to observe all channels consequently.

First choose the mode (AM or FM). Adjust the muting control to the point at which the receiver should open (see also 'Adjusting squelch').

Start channel scan

- Briefly press the button **SC**
- Scan starts almost immediately by scanning all the channels upwards
- Scanning is stopped at each signal worth receiving and you can listen in to the conversation.

If you leave the set alone it will re-start a) after the communication on the channels has stopped or b) after about 5 seconds observation time, if the communication should last longer.

Stop channel scan

- You can stop the scan at any time by pressing the **SC** button a second time.
- Pressing the transmission button will also automatically stop the scan modus.

Transmitting and correct use of microphone

With the transmission button (**Push To Talk**) on the side of the microphone you can switch between receiving and transmitting:

- Press **PTT** button to transmit.
Your radio is equipped with a TX control LED, this will light when You are transmitting on an allowed channel in an allowed mode.
- Release **PTT** button again to switch back to receiving.

When the transmission **PTT** button is depressed, you can speak from a distance of about 5-10 cm into the microphone. After pressing the **PTT** button, please wait about ½ second before You start speaking. Please remember- that different from GSM phones- You share one channel common for transmit and receive, and your transmitter and the receiver(s) on the distant side need a certain time to switch on. The modulation amplifier of your AE 6690 is sensitive enough and enables you in most cases to speak with even more distance, depending on how loud your voice is. An automatic regulator ensures that your partner always hears your signal at the same volume.

It is best to test the best distance from the microphone for yourself with the help of another station.

Function of the keys



We distinguish between primary- and secondary function of most keys:

- The **primary function** is printed directly on the key and is achieved with a short or longer push on the regarded key
- The **secondary function** you can achieve by first pushing **FC** and afterwards the regarded key. The printing for the secondary functions is directly next to the keys.
- The activated function will then be shown in the display.

Left side

- SCH Special channel:** short press: switch to the special channel respectively back again to the manual channel selection **MCH**
- SW Special- and normal (=manual) channel watch:** first press **FC**, afterwards **SCH**
This function is some kind of dual watch. The radio is switching between the last manual selected channel **MCH** and the special channel **SCH**, so you can watch both channels. The watching stops as soon as there is some noise on one channel.
- TOT Time-Out-Timer on/off:** with switched on time-out-timer the transmitter turns of and back to receiving, if the **PTT** button is pressed longer than 3 minutes
- A/F Modulation type (AM or FM, if activated):** with these key you can choose between AM and FM. The type of modulation will be displayed. The FM radios for Austria do not have any function on this key.
- CH9** direct dialing key: switches at the push of this button from the last selected channel directly to channel 9 and back. Channel 9 is the **international call- and emergency channel**: especially in Germany this means: on this channel there are many stations listening. In case of an emergency there are great chances to be heard on this channel. Also for calling other stations, from which you know they are listening to channel 9, you can start a call there. Call the desired station. As soon as you got someone from this station, agree on another channel and move there, so that channel 9 is free again for other calls. Of course such an emergency channel only works if there are enough stations who listen. So try to listen to this channel as much as possible – this direct key helps you. With the next time pushing the CH9 key your radio switches to your last used channel.
This channel is used by nearly all truckers also on AM.
- M1- M3 select memory channel:** press **FC**, afterwards press **M1**, **M2** or **M3**
Change memory channel: choose a channel, press **FC** and afterwards press **M1**, **M2** or **M3** a little bit longer. The memory channels are perfect to save often used channels.
- ASQ Automatic Squelch on/off.** Different from the standard squelch circuit the ASQ switch position is a signal-to noise related automatic squelch system, which allows a very sensitive receiving of all audible signals without any further adjustment. In cases, where You desire to suppress more distant stations, You should use the “standard” squelch control instead of ASQ.

Right side

- FC Function key:** This key switches other keys on their secondary functions. To use the secondary functions press **FC** and afterwards the key with the secondary function you want (printed next to the keys).

SC **SCAN** on/off: press **SC** longer than 3 seconds, release. Now the scanning of all channels starts. Here all channels are scanned one after another. When the scan function recognizes a busy channel the scan stops for some seconds so that you can listen to the conversation. Important for the scan is to adjust the squelch level so the scan only stops on channels who are really busy. After about 5 seconds the scan goes on as well as when the signal is too weak and falls under the adjusted squelch level.
If CTCSS is switched on, the scan only reacts on signals which use the selected CTCSS code.

Stop scan: press **SC** longer or press the **PTT** button shortly.

BP **key sound** on/off These are the short sound you hear when you press a button.

RB **Roger beep** (in FM only!) on/off: press **SC** and afterwards **BP**. The roger beep is a sound which you hear after ending a transmission. It is very helpful if a radio connection gets weaker. The partner station can here the roger beep easier between all the noise and knows that the other one has stopped talking. Please note that RB does not work in AM!

TSQ **Tone squelch (pilot tone or CTCSS)** is a new function in CB radio communication. This tone squelch replaces the conventional noise blocker, which reacts on a weaker noise or an increasing field force. Instead there is an inaudible, very well defined low frequency tone between 67 and 250 Hz in every transmission. This tone will be decoded by the partner station if this station also is equipped with this function. The loudspeaker will only turn on, if the device "hears" this tone. So the reception can be used to select between several stations or groups, who all use the same pilot tone.

So you can build an own group with your friends for example und everybody in this group can listen to the other ones, but there will not be any external signals.

With activated **TSQ** the normal squelch is not necessary (and not activated). So the standard squelch setting is disregarded in CTCSS mode. The radio has the ability to decode the CTCSS codes always in the best sensitivity and does not react to any noises or external signal without CTCSS.

- Theoretically there are **48** user groups on each channel possible.
- The first **38** tones are internationally standardised, the codes from 39 to 48 are additionally possible with other AE 6690 at the distant partner stations only.

CTCSS codes are often also described as Sub Channels or Pilot Tone system.
This function is also ideal for CB gateways!

TSQ **TSQ** on/off: press **TSQ**
Changing CTCSS code: press **TSQ** long until the code display is flashing. After that, select with the channel knob a code between 01 and 48 and confirm with **TSQ**.

FR **With this function you can choose between the normal channel numbers displayed and the displaying of the frequency.**
Press **FC** (for the secondary function) and afterwards **ASQ**.

AM/FM mode switch

The traditional CB radio started in the USA with 23 channels and the classical AM modulation, as it was usual in HAM-radio, air radio and commercial stations in the 50's and 60's. Today you find AM only in middle- and shortwave and at aircraft radio. In commercial radio today you only find FM and in short-wave distance radio SSB (one-side-band-AM). In Europe the authorities intervened rather early and wanted to replace the traditional AM modulation with the (for transmitter interference)

better FM modulation. But especially the truckers loved the CB traditions and are still using the amplitude modulation, while the less interfering truck diesel motors even create some advantages compared to the FM modulation: the sound was not as aggressive and a lower noise on unused channels.

Meanwhile the administrations reconsidered AM again as acceptable and more and more European countries allowed AM again, meanwhile mostly without registrations and license fees.

With the function key **A/F** you can choose between AM and FM. (The modulation type will be shown in the display.) FM devices for Austria do not have any function on this key.

In AM you can only transmit with your radio, if you have programmed the 80/40 or 40/40 mode and if you chose a channel on which AM is allowed from the transmitting side.

As soon as you try to switch to a channel between 41 and 80 in AM, the radio automatically switches to the 40 channel AM mode with the channels 1 to 40 (and reverse in the German setting) Both modulation types have their own channel setting, so after a swap you always come back to your last used AM respectively FM channel.

External sockets

External loudspeaker

Depending on the surrounding noise, it can be advisable to hook up an external loudspeaker. Usual commercial radio loudspeakers with 4-8 ohms impedance and 2-4 W minimum output can be plugged in.

The cable can be up to 3 metres long. For car loudspeakers, make sure to use a two-pin 3.5 mm jack plug and ensure that none of the loudspeaker connections are attached to the vehicle chassis.

Microphone socket

Your AE6690 has a 6 pin microphone standard socket on the front side. To enable the additional channel selecting function **UP** and **Down** from the microphone, the socket has a special wiring at Pin No. 4 only valid for this and similar Albrecht transceivers.

Apart from the hand microphone included in the package, you can also hook up other microphones, with or without preamplifier, or with or without selective calling devices. According to the latest regulations you are also allowed to plug in modems or so-called TNC's for data transfer (Packet Radio). However, other type of microphones must be specially soldered to the 6 pin connector and do not allow additional switches. Such other microphones must not use PIN 4 of the plug.

Please note that data transfer is only permitted on certain channels and only for non-commercial use and not in all countries.

Service and Warranty information

Troubleshooting

Check at first the power supply and the fuse. A problem may be caused through power supply, when the LCD is not on after switching the radio on. If the unit works in a strange way, disconnect the power supply cable (or take out the fuse from the holder), while the radio remains switched on, wait some time (minimum 10 seconds), and then reconnect power cord again.

Check the microphone and antenna connector. We think you cannot do more in case of a problem. Please ask your dealer or consult our service hints in the Internet. If you should return the radio to your dealer for repair, do not forget to describe the problem as exactly as possible.

European warranty regulations

The distributor, dealer or retail shop where you bought the radio warrants to the original retail purchaser of this product that should this product or any part of it, under normal use and conditions, be proven defective in material or workmanship within 2 years from the date of original purchase, such defect(s) will be repaired or replaced with new or reconditioned product without charge for parts and repair labour. To obtain repair or replacement within the terms of this warranty, the product is to be delivered with proof of warranty coverage (e.g. a copy of your bill of sale), specification of defect(s), to the distributor, dealer or his authorised repair centre.

Liability for communications range of this product is disclaimed. The warranty does not apply to any product or part thereof which, has suffered or been damaged through alteration, improper installation, mishandling, misuse, neglect, accident, or by removal or defacement of the factory serial number label(s). The warranty does not apply to accessory parts or problems caused through not authorised or not recommended accessories like other than the supplied microphone, external antennas, external power supplies and over voltage caused through external power supplies, lightning or over voltage defects via antenna or other cables, broken or damaged acrylic glass windows and cabinet parts.

Furthermore we afford you 3 years manufacturer's warranty for the AE 6690.

Exempt from this warranty are transmitting power amplifiers and illumination resources. Our General Terms and Conditions are applied.

In any case of technical problems please contact the dealer or person where you have purchased Your CB radio. The german service center at

PST professional support technologies GmbH, Breitscheider Weg 117 a, 40885 Ratingen
e-mail hotline alan-service@ps-tech.de or phone 01805 012204 can only serve for radios sold in Germany.

Where to find service hints and service documentation

The complete technical documentation is updated regularly. You can download the latest versions of user manuals, technical documents and conformity declaration, as well as service hints or FAQ's any time from our server under

<http://www.hobbyradio.de> or www.service.alan-electronics.de

If you should have a problem, please have a look to the service hints or frequently asked questions (FAQ) before you send Your CB radio back to the service centre. In any case we recommend a phone call to our service hotline, they can tell you the nearest and best authorized repair facility for our CB radios.

Technical Details

Microphone socket wiring

Pin 1	Mic audio
Pin 2	PTT-RX (on ground for receiving)
Pin 3	PTT-TX (on ground for transmit)
Pin 4	up/down key
Pin 5	Ground
Pin 6	+ voltage for mic-power supply if needed

For Packet Radio & others

Pin 1	Transmit audio
Pin 2	Receive audio
Pin 3	PTT key
Pin 4	Do not connect!
Pin 5	Ground
Pin 6	Do not connect!

Transmitter

Transmitting power

4 Watt FM

Modulation sensitivity

4 Watt AM

Harmonic and spurious radiations

appr. 3 mV at >1 kOhm

Max. frequency deviation

-90 dBc = 4 nW

AM modulation degree

less than 2.0 kHz

max. 90%

Receiver

Sensitivity (FM) (SINAD)

better + 3db μ V EMK for 20 dB

Sensitivity (AM) (SINAD)

better + 3db μ V EMK for 12 dB

Adjacent channel selection

better 60 dB (EN 300 135-1)

better 48 dB (EN 300 433-1)

Audio output power

min. 2 Watts to 8 Ohm load

or 4 Watts to 4 Ohms load

Disposal and Recycling of Electronics Waste



This CB radio has been produced according to the European **RoHS** directive and does no more contain certain banned hazardous substances. Please dispose defective and no more usable electronic items only via officially allowed collecting points.

The new European WEEE directive does no more allow to dispose items via household trash. Please contribute to the efficient recycling of used electronic items!

Alan Electronics GmbH – Daimlerstr. 1 k – D-63303 Dreieich/ Germany

Homepages: www.albrecht-online.de, www.alan-electronics.de

Service e-mail: alan-service@ps-tech.de

Service-Download: www.service.alan-electronics.de

© Alan Electronics GmbH, July 2012



CB RADIO

Manuale dell'utente AE 6690

INDICE

Introduzione	pag. 2
Accessori in dotazione	pag. 2
Installazione della radio	pag. 3
Alimentazione	pag. 4
Connessione dell'antenna e pannello posteriore	pag. 5
Informazioni legali	pag. 6
Precauzioni per la sicurezza.....	pag. 6
Impostazioni paese.....	pag. 6
Funzioni principali AE 6690	pag. 10
Prese esterne	pag. 12
Informazioni di servizio e di Garanzia	pag. 13
Specifiche tecniche	pag. 14
Short manual AE 6690	pag. 14
Declaration of Conformity AE 6690	pag. 15
Annex	A1- A4

INTRODUZIONE

Grazie per aver scelto il nuovo ricetrasmittitore CB Albrecht AE 6690. Albrecht AE 6690 è un ricetrasmittitore robusto e compatto che può essere utilizzato in quasi tutta Europa (eccetto in Austria, dove può essere utilizzata esclusivamente una speciale versione solo in FM), impostando il paese in cui si vuole usare la radio.

Come precisato anche nelle normative RTTE europee, l'uso di questo ricetrasmittitore è a discrezione dell'utente secondo le condizioni operative e le restrizioni locali. Si raccomanda a tale riguardo di leggere suddetto nel manuale d'uso e di utilizzare la radio esclusivamente secondo le normative locali.

Albrecht CB Radio AE 6690 offre:

- 40 canali FM / 4 watt, 40 canali AM / 1 watt (in banda EU)
- 80 canali FM / 4 watt, 40 canali AM / 1 watt (in banda dE)
- 40 canali FM / 4 watt (in banda EC, valido per l'Austria)
- 40 canali FM / 4 watt, 40 canali AM / 4 watt (in banda Po)
- 40 canali FM / 4 watt, 40 canali AM / 4 watt (in banda E)
- 40 canali FM / 4 watt (banda U)
- Manopola selezione canali sulla radio e sul microfono (grazie ai tasti UP/DN)
- Grande display LCD retroilluminato, mostrante i canali, la frequenza, lo stato, la Potenza e S-meter.
- Presa microfono standard da 6 pin, adatto anche per microfoni amplificati e sistemi di trasmissione dati.
- Presa per altoparlante esterno
- Presa per S-Meter esterno
- 48 Toni CTCSS
- Possibilità di programmare 1 canale prioritario con Dual Watch e 3 canali di memoria.
- EEPROM memoria flash, funzione che salva le ultime modifiche. Utile in caso di interruzione di corrente.

Su richiesta, è possibile implementare la radio con ulteriori o differenti caratteristiche, secondo le specifiche dei paesi richiedenti.

ACCESSORI IN DOTAZIONE

AE 6690 è operativo con i seguenti accessori:

- Accessori di montaggio e supporto per il frontalino estraibile.
- Cavo di alimentazione con fusibile incorporato.
- Microfono palmare con tasti up/down
- Supporto microfono
- Viti varie
- Manuale d'uso

INSTALLAZIONE DELLA RADIO

ALBRECHT AE 6690 può essere utilizzato sia in automobile sia in casa come una stazione-base. Per l'installazione della radio in macchina, è possibile usufruire di un set di montaggio, che deve essere sistemato in modo che la radio non venga a contatto diretto con la luce del sole, poiché questo porterebbe ad un aumento della temperatura interna della radio che comprometterebbe la qualità e la vita della radio stessa.

Il set di montaggio non deve essere installato nemmeno vicino al riscaldamento della macchina, all'unità principale.

Troverete le viti necessarie nella bustina degli accessori di montaggio.

Non installare l'apparecchio in punti dove potrebbe causare danni o ferite in caso d'incidente (accertarsi di avere abbastanza spazio per un libero movimento degli arti).

Fate attenzione a non danneggiare possibili cavi elettrici durante l'installazione!

Montate il supporto-microfono in un luogo facile ed accessibile.

Per prevenire eventuali disfunzioni elettriche del veicolo, assicuratevi di aver preso le necessarie precauzioni e di seguire attentamente le istruzioni di montaggio fornitevi dalla casa produttrice.



ALIMENTAZIONE

AE 6690 viene alimentato attraverso un cavo d'alimentazione da 2 pin. Il cavo d'alimentazione è formato da un filo rosso e da uno nero; esso contiene inoltre, al suo interno un fusibile.

È possibile alimentare la radio in due modi differenti:

Metodo 1

Se volete che la radio possa essere spenta o accesa in qualsiasi momento utilizzando semplicemente la manopola del volume:

coltettete il filo rosso al polo positivo della batteria del veicolo (o a qualsiasi parte del sistema elettrico permanentemente positivo) o ad un'unità d'alimentazione a 12 V.

coltettete il filo nero al polo negativo della batteria del veicolo, o ad una parte con buona conduzione nella parte centrale dell'auto.

Metodo 2

Se volete che la radio si accenda o si spenga automaticamente con l'avvio del motore, mantenendo l'ultimo canale e le impostazioni del paese grazie alla memoria EEPROM:

collegate il filo rosso al sistema elettrico del veicolo che è connesso con l'accensione.

Collegate il filo nero al polo negativo della batteria o al corpo del veicolo.

Avvertenza:

se durante l'installazione non è possibile sopprimere le interferenze causate dall'alimentazione, utilizzate il filter Nr. 70600 (opzionale).

Avvertenze per entrambi i metodi di connessione:

Per ragioni di compatibilità elettro-magnetica (EMC), il cavo utilizzato per l'alimentazione non deve essere più lungo di 3 metri.

Se desiderate operare da casa, è consigliato utilizzare una fonte di alimentazione stabile, con una corrente massima di 2 ampere stabilizzata.

In nessuna circostanza è possibile utilizzare un carica-batterie da auto, poiché l'alto voltaggio potrebbe distruggere la radio stessa.

Se utilizzate la radio come stazione base, è assai importante mantenere le ultime impostazioni; dopo aver spento e riacceso la radio.

Se spegnete la radio per un breve periodo, non staccate l'unità di alimentazione esterna!

Per spegnere la radio, usate semplicemente il tasto on/off.

Mai riparare un fusibile saltato con carta argentata o con una lamina di alluminio! Usate solo fusibili originali da 5 A.

Se la vostra radio ha dei problemi con il fusibile, mandatela in riparazione dai vostri fornitori o portatela in un centro assistenza autorizzato.

La massima tensione d'alimentazione per la AE 6890/ AE 6690 varia dai 10.8 V ai 15.6 V.

Una maggior fornitura di alimentazione non permette in alcun modo di migliorare le prestazioni del prodotto. Esso potrebbe, al contrario, causare solo seri danni alla radio.

ISTRUZIONI SPECIALI PER CAMIONISTI

Il voltaggio operativo della radio varia dai 10.8 V ai 15.6 V; in questo range di tensione d'alimentazione, la performance della radio è ottimale e non cambia. Il livello di trasmissione della ALBRECHT AE 6690 in questo modo è elettronicamente stabile.

Usare un eccessivo voltaggio non permetterà un miglioramento della performance, anzi, esso potrebbe solamente danneggiare la vostra radio.

I camionisti devono fare attenzione a non connettere direttamente la radio ad un'alimentazione a 24 V. Se questo fosse necessario, avreste bisogno di un convertitore di tensione che converta la tensione da 24 V a 12V. Spesso nei camion, i convertitori di voltaggio sono già installati, per esempio quelli per i telefoni cellulare, per la TV, o per lo stereo.

È importante che l'antenna sia installata il più distante possibile da altre antenne o dai fili dei convertitori. L'antenna del CB non può essere installata su superfici di plastica ma deve essere installata su una base metallica.

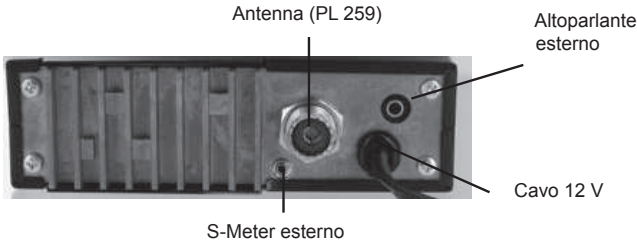
USATA CON UN ALIMENTATORE DA CASA DA 230V

Usate la vostra radio a casa solo con specifici alimentatori con una stabilizzazione che va da un minimo di 1,5 Ampere ad un massimo di 2, e ad un voltaggio costante che va dai 12 ai 13.8 V.

L'alimentazione può essere utilizzata solo con un'antenna esterna, posta lontano dalla stessa alimentazione, in modo che non trasmetta possibili disturbi.

Il cavo rosso deve essere connesso al polo positivo dell'alimentatore, mentre in cavo nero nel polo negativo.

CONNESSIONE DELL'ANTENNA E PANNELLO POSTERIORE



Connetteste l'antenna alla relativa presa che sta nella parte posteriore della vostra AE 6690.

La maggior parte delle antenne devono essere impostate durante l'installazione, per ottenere in questo modo una maggior portata. Sintonizzare l'antenna ad un buon rapporto onde stazionali (ROS) in un canale medio, per esempio usando il canale 1 in mode 40/80 (26.965 MHz) o nel canale 20 (27.205) per tutte le altre modalità. I camionisti prediligono il canale 9 per l'ottimo allineamento.

In questo canale dovreste ottenere un ROS approssimato di 1.5 o poco meno. Se il ROS deteriora nei canali più alti o più bassi, arrivando fino ad un valore di 2.5, l'antenna è ancora accettabile; un ROS superiore a 3 è troppo alto e non consentirebbe un normale funzionamento della radio, sia in trasmissione sia in ricezione.

Un elevato valore di ROS può essere causato da un'installazione errata.

Alcune antenne, come il "Gamma II" sono a banda larga e non richiedono alcuna modifica durante l'installazione.

Anche se AE 6690 ha un alto livello di output, mai trasmettere senza un'antenna

INFORMAZIONI LEGALI

Il marchio CE e le conformità degli standard europei



Questo apparecchio è provvisto di un libretto R&TTE.

Il marchio CE presente nel libretto R&TTE indica che l'apparecchio è conforme ai requisiti basilari delle nuove normative europee. Il libretto R&TTE come già accennato mostra l'omologazione del prodotto, indica i paesi dell'UE (e alcuni no UE) in cui può essere utilizzato, e le varie restrizioni all'uso.

Per le radio CB gli standard tecnici EN 300 433-2 V.1.3.1 sono validi in tutta Europa, ma ciò non vale per l'uso di specifiche modulazioni e per la selezione del numero dei canali. Ci saranno quindi delle differenze nelle impostazioni in AM e FM.

Accanto al simbolo CE vi è presente anche un punto esclamativo, un simbolo che esprime il bisogno di fare attenzione a certi criteri. (n.b. ultima pagina).

La casa costruttrice è obbligata ad informare gli utenti e ad indicare il modo di utilizzo dell'apparato sia sul box che sul manuale. Questo perché le frequenze sono differenti da Paese a Paese.

AE 6690 ha in comune gli standard europei EM 300 433-2 V.1.3.1, così come EN 301 489-13

per la compatibilità elettromagnetica ed EN 60 950-1 per la sicurezza elettrica.

Questo apparecchio non trasmette alcuna interferenza radio dannosa, ed è immune alle radiazioni causate da altri apparecchi se usato come si deve; per esempio se non viene connesso alcun cavo al microfono o se si utilizza una presa per altoparlante non più lunga di 3 metri.

Raccomandazioni:

Se si utilizza la radio in AM, fate molta attenzione a seguire le indicazioni come suggeritevi.

Se non seguite il programma consigliatovi o se siete sprovvisti di consono licenza, rischiate di subire gravi pene giudiziarie o forti sanzioni.

È importante che seguiate le restrizioni del vostro paese e se richiesto, di registrarvi e chiedere il permesso per l'utilizzo dell'apparato.

PRECAUZIONI PER LA SICUREZZA

Agli utenti che utilizzano un pacemaker, è consigliato consultare il proprio medico di base prima di operare con una qualsiasi radio CB. Non tutti i tipi di pacemaker sono sufficientemente protetti dalle radiazioni provenienti dal ricetrasmittitore. Se il vostro medico o la casa di produzione del pacemaker vi suggerisce di mantenervi distanti dall'area di trasmissione, vi preghiamo di seguire le loro istruzioni.

Non trasmettete senza l'uso dell'antenna, e mai toccare l'antenna durante la trasmissione!

Le radio CB (anche se siete solo in ricezione, o quando avete il volume alto) possono deviare la vostra attenzione dalla strada! La sicurezza stradale ha priorità su tutto!

Perciò, usate ALBRECHT AE 6690 quando la situazione del traffico stradale vi permette di utilizzare l'apparecchio in totale sicurezza!

In alcuni paesi è proibito utilizzare qualsiasi radio che abbia un microfono palmare mentre si è alla guida. In questi casi vi consigliamo di utilizzare un microfono con dispositivo VOX per la comunicazione a mani libere.

IMPOSTAZIONI PAESE

AE 6690 può essere impostata su 6 differenti bande di trasmissione, a seconda del paese in cui viene utilizzato.

Per impostare la banda di utilizzo, occorre premere uno o più tasti del frontalino mentre si accende la radio; dopodiché rilasciate i pulsanti tenuti premuti.

Le impostazioni di fabbrica, con la quale la radio ha iniziato a lavorare dopo la connessione all'alimentazione da 12 V, può essere differente da paese a paese.

Le radio vendute in Germania e nella maggior parte dei paesi, alla prima accensione, mostreranno la programmazione in AM/FM:

- **dE 80/40** 80 canali FM e 40 canali AM 4 W. L'apparecchio si sintonizzerà automaticamente sul canale 9, il canale internazionale di emergenza, l'unico pre-programmato. Appena dopo aver acceso la radio, vedrete comparire sul display "dE" .

Questa programmazione è permessa solo in Germania, in Repubblica Ceca e nella Repubblica Slovacca e non deve per forza essere usato negli altri paesi. (in Repubblica Ceca è permesso l'utilizzo dell'apparato solo in FM; nella repubblica Slovacca 40 FM + i canali 70-80).

- **EU 40/40** 40 canali FM and 40 canali AM, 4W. Anche qua il canale pre-impostato è il canale 9 in AM. All'accensione l'apparecchio si sintonizzerà direttamente su questo canale internazionale di emergenza. Appena accesa la radio, il display mostrerà "EU" / E (per l'Europa).

Questa programmazione è fornita per il Belgio, la Bulgaria, la Germania, l'Estonia, la Svizzera (con il Liechtenstein), la Finlandia, la Francia, la Grecia, l'Irlanda, l'Italia, la Lettonia, i Paesi Bassi, la Polonia, il Portogallo, la Spagna e la Romania. Per la Polonia vi è anche una speciale banda di trasmissione, in cui le frequenze hanno STEP di 5 kHz. (come nei soliti vecchi standard polacchi). Per la Spagna vi è anche una speciale programmazione con 4 Watt AM. Queste due speciali frequenze possono essere utilizzate solo nei suddetti paesi.

- **EC 40 FM** 40 canali FM (le precedenti impostazioni CEPT)

Alcuni Paesi dell'Unione Europea non ammettono l'uso della banda in AM. Infatti, la Danimarca, la Gran Bretagna, la Croazia, l'Islanda, il Lussemburgo, la Lituania, Malta, la Norvegia, la Svezia, l'Ungheria e Cipro ammettono solo l'uso della banda EC 40 canali in FM.

- **Po 40/40** 40 canali FM (4 Watt) e 40 canali AM (4 Watt) nelle frequenze comuni della Polonia, che sono, a differenza delle frequenze internazionali, inferiori di 5 kHz.
- **U 40 FM** 40 canali FM come stabilito nelle frequenze della Gran Bretagna.

In Austria l'uso delle radio CB con la possibilità di impostare il paese, generalmente non è permesso. Se transiti per l'Austria puoi avere la tua radio CB installata, ma non sei autorizzato ad usarla. Per i clienti che abitano in Austria, su richiesta possiamo fornire una versione senza la funzione di selezione della banda di trasmissione.

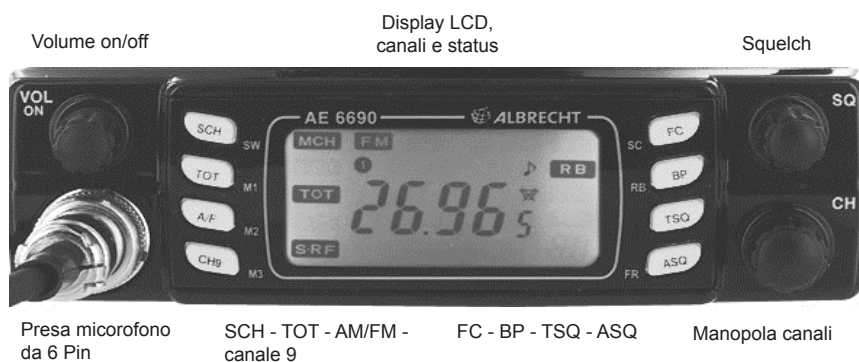
Un modello standard può essere adattato alle restrizioni austriache anche da distributori autorizzati, senza l'obbligo di comprare un nuovo prodotto.

COME CAMBIARE LE IMPOSTAZIONI DI PAESE IN AE 6690

Tener premuto **SC** e **BP** mentre accendete la radio.

- Il canale sarà visualizzato sul display e il codice del paese inizierà a lampeggiare.
- È possibile da questo momento impostare il nuovo codice paese usando la Manopola Canali (**CH**).
- Confermate premendo il tasto **SC**; il codice del paese smetterà di lampeggiare e le impostazioni saranno salvate.

FUNZIONI PRINCIPALI IN AE 6690



Ricezione con AE 6690

Accensione on/off e aggiustamento volume

La manopola di accensione, funziona anche come controllo-aggiustamento del volume.

Per accendere la radio occorre:

- Ruotare la manopola VOL/ON lentamente verso destra. A questo punto il display si illumina.
- Ruotare ulteriormente la manopola verso destra per selezionare e scegliere il volume desiderato.

Selezione Canale Operativo

- Con i pulsanti up/down del microfono è possibile selezionare i canali. I canali presenti saranno mostrati man mano sul display.
- Se tenete premuto il pulsante UP/DN, I canali selezionati scorreranno velocemente sul display.

Aggiustamento dello Squelch

Particolarmente in FM, i rumori potrebbero essere fastidiosi nei canali liberi. Con la funzione SQUELCH **SQ** è possibile sopprimere questi rumori, ma ciò comporterebbe la soppressione anche dei segnali deboli non ricevuti adeguatamente.

Più si gira la manopola verso destra e più forte si sentirà il segnale attraverso l'altoparlante.

Per ricevere un segnale pulito, cercate un canale libero:

- Usate l'up/down o la manopola CH per trovare un canale libero.
- Dopodiché girate la manopola Squelch SQ delicatamente verso destra, finché il rumore non scompare.

In questo modo l'altoparlante sarà silenzioso nel canale libero, finché non riceva un segnale, anche se debole.

L'aggiustamento Squelch è particolarmente importante durante uno scanning dei canali. Questa funzione influirà sul numero e sulla qualità dei canali in cui attraverso lo scanning, la radio si fermerà o meno.

Pulsante di accesso diretto al canale CH 9 "EMERGENZA"

Nel pannello frontale di AE6690 è presente un pulsante extra che permette l'accesso diretto al canale 9. Premendo conseguentemente il pulsante CH9 è possibile scegliere se stare sul canale normale scelto in precedenza o se spostarsi sul canale 9 e vice versa, a seconda dell'esigenza.

Modo Scan

AE 6690 possiede uno Scan automatico dei canali, che può essere utilizzato per monitorare più canali.

Prima di tutto, occorre scegliere fra il modo AM o FM; dopodiché seguire le istruzioni presenti nel paragrafo "Aggiustamento Squelch".

Come avviare lo Scan dei canali

- Premere delicatamente il pulsante SC.
- Inizierà così lo Scan di tutti i canali
- Lo Scan si fermerà ad ogni segnale ben ricevuto.

Non appena la conversazione su questo canale si ferma per più di 10 secondi, lo Scan ripartirà automaticamente alla ricerca di altri canali.

Come fermare lo Scan dei canali

- È possibile fermare lo Scan in ogni istante premendo la manopola SC una seconda volta.
- La modalità Scan si ferma automaticamente anche alla pressione del pulsante di trasmissione (PTT).

La trasmissione e il corretto uso del microfono

Attraverso il pulsante di trasmissione (Push To Talk) che si trova nella parte laterale del microfono, è possibile scegliere fra trasmettere e ricevere un segnale.

- Premere il pulsante PTT per trasmettere.
Sulla vostra radio è presente un TX control LED che si illuminerà ogni qual volta che trasmetterete in un canale.
- Rilasciate il pulsante PTT per ricevere un segnale.

Dopo aver premuto il pulsante PTT, aspettate circa mezzo secondo prima di parlare e tenete il microfono ad una distanza di circa 5-10 cm dalla bocca.

Ricordate che a differenza dei telefoni cellulare GSM, utilizzate uno stesso canale sia per trasmettere che per ricevere. Di conseguenza, la ricezione e la trasmissione a distanza avrà bisogno di un certo lasso di tempo per attuarsi.

L'amplificatore di modulazione di AE6690 è così sensibile che vi permette in molti casi di parlare anche a lunghe distanze dal microfono, sempre a seconda del vostro tono di voce. Un regolatore automatico assicura comunque che il vostro partner riceva il segnale sempre allo stesso volume.

FUNZIONE DEI PULSANTI

Occorre precisare che in AE 6690 vi possono essere più funzioni per un medesimo pulsante.

Differenziamo perciò le funzioni principali dalle funzioni secondarie:

- Le funzioni principali sono quelle stampate direttamente sul pulsante e sono ottenute premendo brevemente o tenendo premuto il suddetto tasto.
- La funzione secondaria si ottiene premendo prima di tutto il tasto FC, per poi premere il pulsante, che ha stampato a fianco il simbolo della funzione desiderata.

La funzione attivata sarà quindi mostrata sul display.

I pulsanti posti nella parte sinistra del pannello

- SCH** canale speciale: premere brevemente questo pulsante per accedere al canale speciale; ripremere sullo stesso tasto se si vuole tornare al canale selezionato manualmente.
- SW** monitoraggio del canale speciale e manuale.
Prima di tutto, premere FC, dopodiché SCH.
Questa funzione è simile a quella del Dual Watch: la radio si alterna monitorando sia il canale selezionato manualmente MCH, che il canale speciale SCH. La radio si fermerà non appena avvertirà un segnale in uno dei due canali.
- TOT** Time-Out-Timer on/off: con questa funzione accesa, è possibile tornare in modalità di ricezione premendo semplicemente per 3 minuti il pulsante PTT.
- A/F** AM-FM selezione tra la modulazione AM o FM.
Con questo pulsante è possibile scegliere fra il modo AM e FM. Il tipo di modulazione selezionato comparirà sul display.
- CH9** Premendo questo pulsante è possibile passare dall'ultimo canale selezionato, direttamente al canale 9 e vice versa.
Il canale 9 è un canale di chiamata e di emergenza internazionale.
In questo canale sono sintonizzate moltissime stazioni, di conseguenza, in caso di emergenza vi è molta più possibilità di essere ascoltati da altri utenti.
È possibile inoltre, sempre da questo canale, trovare un determinato utente, perché molti altri utenti sono sintonizzati; appena si trova la persona ricercata, sarà possibile mettersi d'accordo per trovarsi su un canale libero.
Bisogna precisare che, perché il canale 9 sia un canale di emergenza, occorre che ci sia un'abbastanza utenti in ascolto. Perciò, sintonizzatevi su questo canale il più possibile! Questo pulsante ti potrebbe sempre aiutare!

Questo canale è usato maggiormente dai camionisti anche in AM.

- M1- M3** Premere prima di tutto il pulsante FC; dopodiché premere M1, M2 o M3.
Per cambiare il canale memorizzato: scegliere un canale, premere FC e poi tener premuto M1, M2 o M3 per circa 3 secondi. Quest'ultimo canale verrà registrato sopra il canale salvato precedentemente.
Questa funzione è perfetta per chi vuole salvare i canali che maggiormente utilizza.
- ASQ** Automatic Squelch on/off. Differentemente dallo Squelch standard, il pulsante ASQ rileva automaticamente un determinato livello di Squelch che permette la ricezione di tutti segnali in maniera chiara e senza alcun aggiustamento.
Nel caso in cui desideriate sopprimere stazioni molto distanti, allora dovrete utilizzare lo Squelch standard piuttosto che l'ASQ.

I pulsanti posti nella parte destra del pannello

- FC** pulsante Funzione: con questo pulsante è possibile accedere alla funzione secondaria di altri pulsanti.
Per usare la funzione secondaria di un qualsiasi pulsante, premere prima di tutto FC, poi il tasto che ha la funzione secondaria desiderata (pressa accanto al pulsante).
- SC** SCAN on/off: Tenendo premuto per circa 3 secondi il pulsante SC, è possibile avviare lo scanning dei canali.
Quando la funzione SCAN riconosce un canale occupato, lo Scan si arresta, cosicché possiate ascoltare la conversazione in atto. È importante impostare il livello di Squelch, in modo che lo Scan si arresti solo sui canali veramente occupati.
Lo Scan ricomincerà passati 5 secondi dalla fine della comunicazione.

Se abbiamo impostato un determinato codice CTCSS, lo Scan avverrà solo sui segnali trasmessi sullo stesso codice CTCSS.

Come fermare lo Scan: tener premuto SC o premere il pulsante PTT.

- BP** Interruttore Beep tone on/off. Questa funzione se attiva genera un beep audio ogni volta che un tasto viene premuto.
- RB** Interruttore Roger beep (FM) on/off. Premere FC, dopodiché BP. Il Roger beep è un segnale sonoro che la controparte udisce al termine di ogni trasmissione. In questo modo, il partner saprà che la comunicazione si è conclusa e potrà quindi iniziare a parlare.
- TSQ** Tone Squelch (pilot tone or CTCSS) è una nuova funzione nella comunicazione tra le radio CB.
Il tono Squelch sostituisce il convenzionale blocco rumori; alla presenza di segnali deboli o di disturbi esterni ricevuti, essa permette la ricezione dei segnali dai 67 ai 250 Hz in ogni trasmissione.
Questo tono è codificato anche dalla stazione partner, sempre se quest'ultimo possiede anch'esso la medesima funzione.
Se più utenti utilizzano uno stesso tono pilota, è possibile costruire un proprio gruppo con i propri amici e ogni persona in questo gruppo può ascoltare l'altro senza l'interferenza di segnali esterni.
Con l'attivazione del TSQ, non è necessario attivare il normale Squelch, in quanto le im

postazioni dello Squelch standard non sono funzionali in modalità CTCSS. La radio ha il pregio di poter codificare un codice CTCSS sempre con la miglior sensibilità.

- Teoricamente è possibile avere 48 gruppi di utenti per ogni possibile canale.
- I primi 38 toni sono standardizzati internazionalmente; i codici dal 39 al 48 sono supplementari e possibili solo se in vicinanza vi è un partner con anch'egli un AE 6690.

I codici CTCSS sono spesso descritti anche come Sub-canali o Sistema Tono Pilota. Questa funzione è ideale anche per i getaways CB.

TSQ on/off: premere TSQ

Come cambiare un codice CTCSS: tener premuto TSQ finché il codice non lampeggerà sul display. Dopodiché, selezionate con la manopola dei canali CH/SC un canale tra 1 e 48. Per confermare, premere TSQ.

- FR** con questa funzione, è possibile scegliere se visualizzare sul display il numero del canale selezionato o la banda di frequenza.
Premere FC (per poter selezionare la funzione secondaria) e poi ASQ.

- A/F** AM-FM selezione tra la modulazione AM o FM.
Con questo pulsante è possibile scegliere fra il modo AM e FM. Il tipo di modulazione selezionato comparirà sul display.

PRESE ESTERNE

Altoparlante esterno

A seconda del rumore circostante, può essere consigliato o meno collegare un altoparlante esterno. Solitamente, gli altoparlanti esterni utilizzati sono quelli con 4-8 Ohm di impedenza e con un output minimo di 2-4 W.

Il cavo non deve essere più lungo di 3 metri.

Per gli altoparlanti da auto, assicuratevi di usare una presa da 2 pin di 3.5 mm e che nessun collegamento elettrico dell'altoparlante sia fissato sul telaio dell'automobile.

Preso microfono

AE6890/ AE 6690 ha una presa microfono da 6 pin nella parte frontale.

Per utilizzare l'UP/DOWN del microfono, la presa ha uno speciale cavo elettrico da 4 Pin, valido solo per questo e altri simili ricetrasmettitori Albrecht.

Preso S-Meter esterno (solo per AE 6890)

La presa da 2.5 mm nella parte posteriore della radio, permette la connessione ad un S-Meter esterno, il quale è in grado di fornire maggior precisione rispetto a quello interno alla radio mostrato sul display.

INFORMAZIONI DI SERVIZIO E DI GARANZIA

Ricerca e riparazione di un guasto

Verifica prima di tutto l'alimentazione e il fusibile.

Se il display non si illumina dopo aver acceso la radio, il problema potrebbe essere nell'alimentazione. Se l'unità funziona in modo anomalo, disconnettere il cavo di alimentazione (o togliere il fusibile dal proprio astuccio) a radio accesa. Aspettate qualche secondo (minimo 10 secondi), dopodiché ricollegate il cavo di alimentazione.

Verifica la connessione del microfono e dell'antenna.

In caso di problemi, chiedete ad un venditore autorizzato, o consultate il nostro servizio clienti su internet. Se portate la vostra radio a riparare, fate attenzione a descrivere il problema nel minimo dettaglio.

Garanzie europee

Il distributore, il fornitore o il negozio al dettaglio in cui avete comprato la vostra radio vi garantisce il funzionamento del prodotto, sotto normali usi e condizioni.

Nel caso in cui l'apparato presenta dei difetti materiali o di lavorazione nei due anni di garanzia, a partire dalla data d'acquisto, tali imperfezioni verranno riparate o sostituite con parti nuove.

Per ottenere la riparazione o la sostituzione del prodotto nei termini garantiti, il prodotto deve essere spedito al distributore, al venditore o al centro di assistenza autorizzato con la prova di garanzia (per esempio con lo scontrino d'acquisto) e la descrizione del mal funzionamento.

La garanzia non copre quei prodotti che sono stati danneggiati per via di alterazioni causati da installazioni non consone o improprie, i prodotti che sono stati maneggiati senza precauzioni, mal utilizzati, trascurate, o la cui etichetta del numero seriale è stata rimossa.

La garanzia non è applicata alle parti accessorie, o per problemi causati dall'utilizzo di accessori non autorizzati.

Inoltre, vi forniamo 3 anni di garanzia per AE 6690.

Esenti dalla garanzia sono gli amplificatori di trasmissione e le risorse di illuminazione.

Le nostre condizioni e i termini generali sono un imperativo!

Per qualsiasi problema tecnico, vi raccomandiamo di contattare il rivenditore che vi ha venduto la radio CB.

Disposizioni per il riciclaggio di apparecchi elettronici



Questa radio CB è stata prodotta in accordo alle direttive europee RoHS e non contiene sostanze proibite e nocive all'uomo.

Disfatevi dei dispositivi difettosi o degli articoli elettrici non più utilizzabili negli appositi punti autorizzati. Le nuove direttive europee WEEE non ammettono più lo smaltimento di questo tipo di rifiuti assieme ai rifiuti domestici.

Contribuite all'efficienza del riciclaggio degli articoli elettronici!

© 2012 Alan Electronics GmbH

SPECIFICHE TECNICHE

Cablaggio della presa microfono

Cablaggio della presa microfono		For data & PC audio gateways	
Pin 1	Audio Microfono	Pin 1	Audio in trasmissione
Pin 2	PTT-RX (a terra in ricezione)	Pin 2	Audio in ricezione
Pin 3	PTT-TX (a terra in trasmissione)	Pin 3	PTT
Pin 4	Leva up/down	Pin 4	Non connettere!
Pin 5	Massa	Pin 5	Massa
Pin 6	Maggior voltaggio per l'alimentazione del mic se necessario	Pin 6	Non connettere!

Trasmissione

Potenza d'uscita	4W AM	4 Watt FM
Sensibilità della modulazione	appr. 3 mV at >1 kOhm	
Armoniche spurie irradiate	-90 dBc = 4 nW	
Deviazione massima	meno di 2.0 kHz , max. 90% AM	

Ricezione

Sensibilità FM (SINAD)	better + 3db μ V EMK for 20 dB
Sensibilità AM (SINAD)	better + 3db μ V EMK for 12 dB
Selettività sul canale	better 60 dB (EN 300 135-1) better 48 dB (EN 300 433-1)
Reiezione canali adiacenti	better 54 dB (EN 300 135-1) better 48 dB (EN 300 433-1)
Reiezione alle immagini	better 48 dB (EN 300 433-1)
Potenza d'uscita audio	min. 2 Watts to 8 Ohm load, (up to 4 Watts to 4 Ohm load)

SHORT MANUAL AE 6890/ AE 6690 - DRITTO AL PUNTO

Uno sguardo alle funzioni più importanti:

prima di procedere con la programmazione, considerate le configurazioni regionali.

80/40 dE	Germania e Repubblica Ceca (80FM), Repubblica Slovacca (40 FM + CH 70-80).
40/40 EU	Belgio, Bulgaria, Germania, Finlandia, Francia, Grecia, Irlanda, Italia, Lettonia, Paesi Bassi, Polonia, Portogallo, Romania, Svizzera e Spagna. Per favore, considerate le diverse normative sulle licenze e le tariffe di ogni singolo Paese. (n.b. Radio Passport alla fine del manuale d'uso).
40 FM EC	Per un utilizzo temporaneo, viaggiando per la maggior parte dei Paesi dell'Unione Europea, in Islanda, Norvegia, Svizzera e Croazia. Nella maggior parte dei casi non è necessaria la registrazione dell'apparato. Consultare Ra dio Passport alla fine del manuale.
40 FM U	Gran Bretagna
40/40 Po	Polonia
40/40 E	Spagna / Italia / Europe = EU

Programmazione: tenete premuti i pulsanti MHz e POWER per circa 2 secondi; dopodiché rilasciate prima il pulsante Power e poi MHz. Selezionate quindi la configurazione di Paese desiderato con la manopola CH. Per confermare, premere il pulsante MHz.

Declaration of Conformity / Konformitätserklärung



We hereby declare that our product: / Wir erklären hiermit, dass unser Produkt

CB-Radio Albrecht AE 6690

satisfies all technical regulations applicable to the product within the scope of EU Council Directives, European Standards and national frequency applications:/ alle technischen Anforderungen im Geltungsbereich der EU Richtlinien, europäischer Normen und nationaler Frequenzanwendungen einhält:

73/23/EEC, 89/336/EEC, 2004/108/EG and 99/5/EC
EN 300 135-2 V.1.2.1 / EN 300 433-2 V.1.3.1
EN 301 489-1 V.1.8.1, EN 301 489-13 V.1.2.1, EN 60 950-1: 2006 second edition

All essential radio test suites have been carried out. /
Alle für das Produkt vorgeschriebenen Funktestreihen wurden durchgeführt.

Alan Electronics GmbH
Daimlerstr. 1 k
D- 63303 Dreieich

This declaration is issued under our sole responsibility. Basing on not yet fully harmonised frequency applications, the CB radio may be used only in listed countries according to selected channel programming and according to the still existing national restrictions for AM + FM, if such should still apply.

Diese Erklärung wird unter unserer alleinigen Verantwortung abgegeben. Dieses Funkgerät darf wegen der noch nicht überall harmonisierten Frequenzanwendungen in AM + FM in einigen Ländern nur eingeschränkt oder gar nicht betrieben werden, entsprechend den noch geltenden nationalen Regelungen.

Alan Electronics GmbH declare, bajo su responsabilidad, que este aparato cumple con lo dispuesto en la Directiva 99/05/CE, del Parlamento Europeo y del Consejo de 9 de marzo de 1999, transpuesta a la legislación española mediante el Real Decreto 1890/2000, de 20 de noviembre.

Point of contact/Ansprechpartner: **Dipl.-Phys. Wolfgang Schnorrenberg**

Place and date of issue:

Lütjensee, 13.7. 2012

(Signature)

Dipl.-Phys. Wolfgang Schnorrenberg

Kurzanleitung AE 6690 - Schnell zum Ziel

Die wichtigsten Funktionen auf einen Blick

Vor dem ersten Einschalten Programmieren entsprechend der Ländereinstellung:

- 80/40 dE** Deutschland, Tschechische und Slowakische Republik
- 40/40 EU/E** **Neue CEPT / ECC Europäeinstellung:** Belgien, Bulgarien*, Deutschland, Estland, Finnland*, Frankreich, Griechenland, Irland*, Italien, Kroatien, Lettland*, Niederlande*, Polen, Portugal, Rumänien*, Schweiz, Spanien, Slowenien
Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Genehmigungs- und Gebührenregelungen in einigen Ländern (siehe Gerätepass!).
- 40FM EC** „frühere“ **CEPT Einstellung** für Länder ohne AM (zur Zeit noch Pflicht in DK, IS, M)
- 40/40 Po** Einstellung für **polnische Frequenzen** (nur in Polen zu benutzen)
- 40FM U** Einstellung für **GB** mit 40 UK-Kanälen und 40 internationalen Kanälen in FM

Programmieren: **FC + BP** Taste gedrückt halten und währenddessen Gerät einschalten. Anzeige blinkt, mit Kanalschalter **CH** Ländereinstellung auswählen und mit **FC** bestätigen

Funktionen

- VOL / ON** Gerät einschalten und gewünschte Lautstärke einstellen
- A/F** Modulationsart (AM oder FM, falls freigeschaltet) aussuchen
- CH / UP / DN** Funkkanal aussuchen
- SQ** Squelch, Rauschsperrre: Zum Unterdrücken schwacher Signale weiter nach rechts drehen. Bei Rechtsanschlag werden nur noch entsprechend stärkere Signale durchgelassen. Die beste Einstellung ist da, wo das Grundrauschen gerade verschwindet.
- ASQ** automatische Squelcheinstellung ein/ aus
- Senden** Seitliche Sprechtaaste am Mikrofon drücken und festhalten, bis Sendung beendet. Sprechabstand: einige cm
- FC** Funktionstaste: kurz drücken + danach die jeweils neben einer Taste aufgedruckte Zweitfunktion aufrufen
- SC** Kanalsuchlauf SCAN ein / aus: **SC** länger als **3 sec** drücken, loslassen
- SCH** Spezialkanal: **Kurz:** auf Spezialkanal umschalten. **Lang:** Spezialkanal aussuchen, mit **SCH** bestätigen
- SW** Spezial- und Normalkanal-Überwachung: **FC** drücken, danach **SCH** drücken
- BP** Tasten-Bestätigungstöne ein/aus
- RB** Roger Beep ein oder aus: **SC** und danach **BP** drücken . Nur in FM möglich!
- TSQ** Tonsquelch(= Piloton oder CTCSS) ein/aus: kurz **TSQ** drücken.
CTCSS ändern mit Kanalschalter: **TSQ** lang drücken, mit Kanalschalter auswählen und mit **TSQ** bestätigen.
- CH 9** Direktwahltaste vom vorher eingestellten Kanal auf Kanal 9 und wieder zurück
- TOT** Sendezeitbegrenzung ein/aus
- FR** Frequenzanzeige statt Kanalnummer: **SC** drücken und danach **ASQ**
- M1 bis M3** Memory auswählen: **FC** , danach **M1** , **M2** oder **M3**
Memory ändern: **Kanal** aussuchen, **FC** drücken und danach **lang M1, M2, oder M3** drücken

Short manual AE 6690 – Fast to the point

The most important functions at a glance:

Before the first time turning on, programming of the corresponding country settings
Programming: hold **FC** + **BP** key and turn on the radio. Display flashes, select with channel knob **CH** the wished country setting and confirm with **FC**

80/40 dE Germany, Czech and Slovak Republic

40/40 EU /E new European Standard ETS 300 433-2 / CEPT ECC DEC(11)03 for example in: Belgium, Cyprus, Croatia, Estonia, Germany, France, Greece, Hungary, Italy, Luxembourg, Norway, Poland, Portugal, Slovenia, Switzerland, Spain. Please pay attention that in some other countries like Ireland, Latvia, Lithuania, Sweden, Finland, Netherlands, Bulgaria and Romania the new regulations with 4 W AM are not yet implemented (see Radio Passport).

40 FM EC For temporary use on travelling in most of the EU countries +

40 FM U United Kingdom channels

40/40 Po For Poland only

Functions

VOL/ON turn radio on, set wished volume

A/F select type of modulation (AM or FM, if activated)

CH/UP/DN select channel

SQ squelch: for repressing weak signals turn right. If the know is completely on the right, you can only hear relevant strong signals. The best setting is, where the basic noise is just disappears.

ASQ automatic squelch setting on/off

Transmit hold the button on the side until you finished transmitting.

FC function key: press shortly and afterwards select the secondary function you need (printed next to the key)

SC Scan on/off: press **SC** longer than **3 seconds** and release the button

SCH special channel: **short:** switch to special channel. **Long:** select special channel, confirm with **SCH**

SW special- and channel-watch: press **FC**, afterwards **SCH**

BP key confirmation tones on/off

RB Roger Beep on/off (works only in FM!): press **FC** and afterwards **BP**

TSQ Tone squelch (pilot tone or CTCSS) on/off: press **TSQ**

Change CTCSS: hold **TSQ**, then select with the channel buttons and confirm with **TSQ**

CH9 direct button from your selected channel to channel 9 and back

TOT Time out timer on/off

FR displaying the frequency instead of the channel number: press **FC** and afterwards **ASQ**

M1 – M3 select Memory: **FC**, afterwards **M1**, **M2** or **M3**

Change memory: select channel, press **FC** and afterwards press long **M1**, **M2** or **M3**

Instrucciones breves AE 6690 – Rapidez para la tarea Un vistazo a las funciones más importantes

Antes de proceder con la programación considere la configuración regional:

80/40 dE	Alemania, CZ e SK
40/40 EU/E	EN 300 433-2 / CEPT / ECC DEC(11)03: Europe (Bélgica, Bulgaria, Alemania, Croacia, Estonia, Finlandia, Francia, Irlanda, Italia, Letonia, Países Bajos, Polonia, Portugal, Rumania, Suiza, España) Por favor considere las diversas regulaciones en licencias y tarifas que se tienen en algunos países (vea el manual del equipo).
40 FM EC	Para uso temporal en viajes a la mayoría de los países
40 FM U	GB
40/40 Po	Polonia

Programación: Mantenga presionadas las teclas **FC** y **BP** y mientras enciende el aparato. La pantalla parpadea, con el selector de canales **CH** seleccione la configuración regional y con **FC** confirme.

Funciones

VOL / ON	Encendido del aparato y ajuste del volumen deseado
A/F	Selección del tipo de modulación (AM a FM, si activado)
CH / UP / DN	Selección del canal de radio
SQ	Silenciador: Gire en sentido horario para suprimir las señales débiles. Al tope derecho sólo las señales lo suficientemente más fuertes se dejan pasar. El mejor ajuste es justo donde el ruido de fondo desaparece.
ASQ	Habilitación o inhabilitación del ajuste automático del silenciador.
Senden	(Enviar) Botón ubicado a un lado del micrófono que se mantiene oprimido para hablar hasta que concluye la transmisión. La distancia para hablar es de algunos centímetros.
FC	Tecla de función: Púlsela y luego llame a una de las funciones secundarias marcadas en las teclas.
SC	Habilitación del barrido de exploración de canales: oprima SC por más de tres segundos, luego suelte.
SCH Canal especial:	Al pulsar: cambia al canal especial. Al oprimir: Selección del canal especial, confirme con SCH .
SW	Monitoreo de canales especiales y normales: pulse FC , luego pulse SCH .
BP	Activación o desactivación de los tonos de confirmación de las teclas.
RB	Activación o desactivación (FM mode) del tono de terminación de la transmisión: Pulse SC y luego BP .
TSQ	Activación o desactivación del silenciador de audio (= Piloto o CTCSS): Pulse brevemente TSQ . Cambio del CTCSS con el selector de canales: Oprima por varios segundos TSQ , use el selector de canales y con TSQ confirme.
CH 9	Tecla de marcado abreviado previamente ajustado al canal 9 y otra vez regresar.
TOT	Activación o desactivación del tiempo máximo de transmisión continua
FR	Anuncio de la frecuencia en vez del número de canal: Pulse SC y luego ASQ .
M1 a M3	Selección de memoria: FC , luego M1 , M2 o M3 Cambio a la memoria: Seleccione el canal , pulse FC y luego oprima algunos segundos M1 , M2 , o M3 .

Aide- mémoire AE 6690 – Droit au but ! Aperçu des fonctions principales

Avant la première mise en service, programmation conforme au code du pays :

- 80/40 dE** **Seulement pour** Allemagne, République Tchèque et Slovaquie
40/40 EU / E **Normes Européennes EN 300 433-2 et CEPT / ECC DEC (11)03** par exemple: Allemagne, Bulgarie, Belgique, Croatie, Espagne, Estonie, Finlande, France, Grèce, Irlande, Italie, Lettonie, Pays-Bas, Pologne, Portugal, Roumanie, Suisse
Veillez respecter les différentes réglementations en matière d'autorisation et de taxes dans certains pays (voir carte de l'appareil !).
- 40 FM EC:** Pour une utilisation passagère en voyage dans la plupart des pays aucune déclaration n'est nécessaire. Pour les habitants de certains pays, il existe encore une obligation de déclaration.
- 40 FM U** GB
40/40 Po Pologne

Programmation : Maintenir la touche **FC + BP** enfoncée et mettre l'appareil en service pendant ce temps. L'affichage clignote, sélectionner le code de pays **CH** avec le sélecteur de canaux et confirmer avec **FC**

Fonctions

- VOL / ON** Mettre l'appareil en service et régler le volume souhaité
A/F Choisir le type de modulation (AM ou FM, si autorisés)
CH / UP / DN Sélectionner le canal radio
- SQ** Silencieux, blocage automatique de récepteur : Pour étouffer les signaux faibles, tourner plus loin vers la droite. A la butée de droite, seuls les signaux suffisamment forts sont transmis. Le meilleur réglage est situé précisément où le bruit de fond disparaît.
- ASQ** Réglage du silencieux automatique On/Off
Emettre Presser la touche de parole latérale sur le microphone et la maintenir enfoncée jusqu'à la fin de l'émission. Distance par rapport au micro : quelques cm
- FC** Touche de fonctions : appuyer brièvement + appeler ensuite la fonction secondaire apparaissant à côté d'une touche
- SC** Phase de recherche du canal SCAN On / Off : presser **SC** plus de **3 sec**, relâcher
- SCH** Canal spécial : **Court** : passer au canal spécial. **Long** : sélectionner le canal spécial, confirmer avec **SCH**
- SW** Contrôle des canaux spéciaux et normaux : presser **FC**, puis presser **SCH**
BP Tonalité de commande des touches On/Off
RB Roger Beep On ou Off : presser **SC** puis **BP**, **seulement pour FM!**
TSQ Silencieux de la tonalité (= fréquence pilote ou CTCSS) On/Off : presser brièvement **TSQ**.
Modifier CTCSS avec le sélecteur de canaux : presser longtemps **TSQ**, procéder à la sélection avec le sélecteur de canaux et confirmer avec **TSQ**.
- CH 9** Touche de sélection directe du canal réglé auparavant sur canal 9 puis retour
TOT Limitation du temps d'émission On/Off
FR Affichage de la fréquence au lieu du numéro de canal : presser **SC**, puis **ASQ**
M1 à M3 Sélectionner Mémoire : **FC**, puis **M1**, **M2** ou **M3**
Modifier Mémoire : sélectionner **Canal**, presser **FC**, puis **M1**, **M2**, ou **M3** de manière prolongée